

Länderbericht

Knieendoprothesenversorgung

Erfassungsjahr 2021

Veröffentlichungsdatum: 30. Juni 2022

Impressum

Herausgeber:

IQTIG – Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen

Katharina-Heinroth-Ufer 1 10787 Berlin

Telefon: (030) 58 58 26-340 Telefax: (030) 58 58 26-341

verfahrenssupport@iqtig.org https://www.iqtig.org/

© IQTIG 2022 Seite 2 / 113

Inhaltsverzeichnis

Ergebnisübersicht	E
Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2021	7
Übersicht über die Ergebnisse der Auffälligkeitskriterien für das Erfassungsjahr 2021.	S
Einleitung	11
Datengrundlagen	13
Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten	13
Übersicht über die eingegangenen Zählleistungsbereiche	16
Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen	18
54020: Indikation zur elektiven Knieendoprothesen-Erstimplantation	18
Details zu den Ergebnissen	21
54021: Indikation zur unikondylären Schlittenprothese	22
Details zu den Ergebnissen	24
54022: Indikation zum Knieendoprothesen-Wechsel bzwKomponentenwechsel	25
Details zu den Ergebnissen	28
Gruppe: Allgemeine Komplikationen	30
54123: Allgemeine Komplikationen bei elektiver Knieendoprothesen- Erstimplantation	30
50481: Allgemeine Komplikationen bei Knieendoprothesen-Wechsel bzw Komponentenwechsel	32
Details zu den Ergebnissen	34
Gruppe: Spezifische Komplikationen	37
54124: Spezifische Komplikationen bei elektiver Knieendoprothesen- Erstimplantation	37
54125: Spezifische Komplikationen bei Knieendoprothesen-Wechsel bzw Komponentenwechsel	39
Details zu den Ergebnissen	41
54026: Beweglichkeit bei Entlassung	45
Details zu den Ergebnissen	47
54028: Gehunfähigkeit bei Entlassung	48
Datails zu den Ergehnissen	51

© IQTIG 2022 Seite 3 / 113

54127: Sterblichkeit bei elektiver Knieendoprothesen-Erstimplantation und Knieendoprothesen-Wechsel bzw. –Komponentenwechsel	. 52
Details zu den Ergebnissen	. 54
Detailergebnisse der Auffälligkeitskriterien	. 56
Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit	. 56
850306: Häufige Angabe von ASA 4 bei elektiven Erstimplantationen	. 56
850307: Kodierung von Komplikationsdiagnosen ohne Dokumentation spezifischer intra- oder postoperativer Komplikationen	. 58
850336: Kodierung der Diagnose M96.6 ohne Dokumentation einer Fraktur als Komplikation	. 60
851908: Nie Komplikationen bei hoher Verweildauer	. 62
851910: Unterdokumentation von Komplikationen bei Erstimplantationen mit Folge-Eingriff innerhalb des gleichen stationären Aufenthaltes	. 64
Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit	. 66
850375: Unterdokumentation von GKV-Patientinnen und GKV-Patienten	. 66
850349: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation	. 68
850344: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation (Erstimplantation)	. 70
850345: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Erstimplantation)	. 72
850346: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation (Wechsel)	. 74
850347: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Wechsel)	. 76
850370: Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)	. 78
Basisauswertung	. 80
Basisdokumentation	. 80
Patient	. 80
Operation	. 81
Implantation einer Total- bzw. Schlittenprothese	. 82
Erstimplantation	. 83
Patient	. 83
Präoperative Anamnese/Befunde	. 83
Gehfähigkeit	. 84
ASA- und Wundkontaminationsklassifikation	. 85
Indikationsrelevante Befunde	. 85
Schmerzen	. 85

© IQTIG 2022 Seite 4 / 113

	Voroperation	86
	Parameter zur Bestimmung des modifizierten Kellgren-Lawrence-Score	86
	Schweregrad der Gelenkzerstörung bei rheumatischen Erkrankungen	87
	Gonarthrose und Fehlstellungen	87
	Behandlungsverlauf	88
	Angabe von Prozeduren	89
	Allgemeine Komplikationen	90
	Spezifische Komplikationen	90
	Behandlungszeiten	92
	Entlassung	93
	Bewegungsumfang	93
	Gehfähigkeit	94
	Entlassungsgrund	95
Ν	echsel bzw. Komponentenwechsel	97
	Patient	97
	Präoperative Anamnese/Befunde	97
	Gehfähigkeit	98
	ASA- und Wundkontaminationsklassifikation	99
	Indikationsrelevante Befunde	99
	Schmerzen	99
	Erreger-/Infektionsnachweis	100
	Röntgendiagnostik / klinische Befunde	101
	Gonarthrose und Fehlstellungen	102
	Behandlungsverlauf	102
	Angabe von Prozeduren	103
	Allgemeine Komplikationen	107
	Spezifische Komplikationen	108
	Behandlungszeiten	109
	Entlassung	110
	Bewegungsumfang	111
	Gehfähigkeit	111
	Entlassungsgrund	113

© IQTIG 2022 Seite 5 / 113

Ergebnisübersicht

In den nachfolgenden Tabellen werden sämtliche Qualitätsindikatoren (QI) und ggf. Kennzahlen sowie Auffälligkeitskriterien (AKs) für eine Übersicht zusammengefasst.

Bitte beachten dafür Sie folgende Hinweise:

- Grundlage für die Jahresauswertung sind die Datensätze, die bis zur Jahreslieferfrist an die Bundesauswertungsstelle geliefert wurden. Nach Ende der Lieferfrist gelieferte Datensätze sind in den Auswertungen nicht enthalten.
- Datensätze werden immer den Quartalen bzw. Jahren zugeordnet werden, in denen das Entlassungsdatum des Patienten oder der Patientin liegt (bei stationären Leistungen). Patientinnen oder Patienten, die in einem Quartal bzw. einem Jahr aufgenommen und behandelt wurden, aber erst im nachfolgenden Quartal oder Jahr entlassen wurden, sind sogenannte "Überlieger". Aufgrund des Wechsels des Verfahrens von der QSKH-Richtlinie in die DeQS-Richtlinie sind "Überlieger" (mit Aufnahme in 2020 und Entlassung in 2021) nicht im Datensatz zum Erfassungsjahr 2021 enthalten.
- Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung werden zudem die Ergebnisse zu den Vorjahren nicht ausgegeben.
- Perzentilbasierte Referenzbereiche werden für jedes Auswertungsjahr neu berechnet. Dies bedeutet, dass sich die Referenzwerte perzentilbasierter Referenzbereiche zwischen den jeweiligen Jahresauswertungen (und Zwischenberichten) unterscheiden können.

Weitere Informationen zu dem QS-Verfahren KEP finden Sie auf der Webseite des IQTIG unter https://iqtig.org/qs-verfahren/qs-kep/ . Unter https://iqtig.org/das-iqtig/grundlagen/ sind weiterführende Informationen zu den methodischen als auch biometrischen Grundlagen des IQTIG zu finden.

© IQTIG 2022 Seite 6 / 113

Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2021

Aufgrund der mit dem Richtlinienwechsel von QSKH zu DeQS verbundenen Änderung der Leistungserbringer-Pseudonymisierung werden die Ergebnisse zu den Vorjahren nicht ausgegeben.

Hinweis: Der Follow-up-Indikator (ID 54128) wird aufgrund des Wechsels des QS-Verfahrens von der QSKH-Richtlinie in die DeQS-Richtlinie für das Erfassungsjahr 2021 ausgesetzt und ist deshalb in diesem Export nicht enthalten.

	Indikatoren und Kennzahlen			rgebnis	Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Vertrauensbereich	Ergebnis	Vertrauensbereich
54020	Indikation zur elektiven Knieendoprothesen-Erstimplantation	≥ 90,00 %	98,41 % N = 9.357	98,13 % - 98,64 %	97,97 % N = 128.187	97,89 % - 98,05 %
54021	Indikation zur unikondylären Schlittenprothese	≥ 90,00 %	97,85 % N = 1.532	96,99 % - 98,46 %	97,52 % N = 22.028	97,31 % - 97,72 %
54022	Indikation zum Knieendoprothesen-Wechsel bzwKomponentenwechsel	≥ 86,00 %	90,18 % N = 815	87,95 % - 92,04 %	92,25 % N = 11.776	91,75 % - 92,72 %
Gruppe:	Allgemeine Komplikationen					
54123	Allgemeine Komplikationen bei elektiver Knieendoprothesen- Erstimplantation	≤ 4,55 % (95. Perzentil)	0,97 % N = 10.869	0,80 % - 1,17 %	1,07 % N = 150.114	1,02 % - 1,12 %
50481	Allgemeine Komplikationen bei Knieendoprothesen-Wechsel bzw Komponentenwechsel	≤ 11,45 % (95. Perzentil)	2,35 % N = 808	1,51 % - 3,64 %	3,20 % N = 11.584	2,90 % - 3,54 %
Gruppe:	Spezifische Komplikationen					_
54124	Spezifische Komplikationen bei elektiver Knieendoprothesen- Erstimplantation	≤ 4,20 % (95. Perzentil)	0,88 % N = 10.929	0,72 % - 1,07 %	1,00 % N = 150.801	0,95 % - 1,05 %
54125	Spezifische Komplikationen bei Knieendoprothesen-Wechsel bzw Komponentenwechsel	≤ 14,29 % (95. Perzentil)	3,68 % N = 815	2,59 % - 5,21 %	4,19 % N = 11.776	3,84 % - 4,56 %
54026	Beweglichkeit bei Entlassung	Transparenzkennzahl	91,66 % N = 10.858	91,12 % - 92,16 %	92,35 % N = 150.013	92,22 % - 92,49 %

© IQTIG 2022 Seite 7 / 113

Indikatoren und Kennzahlen			Ihr E	rgebnis	Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Vertrauensbereich	Ergebnis	Vertrauensbereich
54028	Gehunfähigkeit bei Entlassung	≤ 5,66 (95. Perzentil)	1,18 N = 11.278	0,91 - 1,53	1,22 N = 155.152	1,15 - 1,31
54127	Sterblichkeit bei elektiver Knieendoprothesen-Erstimplantation und Knieendoprothesen-Wechsel bzw. –Komponentenwechsel	Sentinel Event	0,06 % N = 11.074	0,03 % - 0,13 %	0,04 % N = 151.264	0,03 % - 0,05 %

© IQTIG 2022 Seite 8 / 113

Übersicht über die Ergebnisse der Auffälligkeitskriterien für das Erfassungsjahr 2021

Auffälligkeitskriterien sind Kennzahlen, die auf Mängel in der Dokumentationsqualität hinweisen. Ähnlich wie mit Qualitätsindikatoren werden die Daten jedes Leistungserbringers anhand dieser Auffälligkeitskriterien auf Auffälligkeiten in den dokumentierten Daten geprüft.

Dabei können zwei Arten von Auffälligkeitskriterien unterschieden werden, die zur Plausibilität und Vollständigkeit, welche die inhaltliche Plausibilität der Angaben innerhalb der von einem Leistungserbringer gelieferten Datensätze prüfen. Mittels dieser Kriterien werden unwahrscheinliche oder widersprüchliche Werteverteilungen und Kombinationen von Werten einzelner Datenfelder geprüft (z. B. selten Komplikationen bei hoher Verweildauer). Zum anderen überprüfen Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit, inwiefern Fälle, die als dokumentationspflichtig eingeordnet wurden (Sollstatistik), auch tatsächlich übermittelt wurden.

	Auffälligkeitskriterien			r Ergebnis	Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Auffälligkeitskriteriums	Referenzbereich	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte
Auffällig	keitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit					
850306	Häufige Angabe von ASA 4 bei elektiven Erstimplantationen	≤ 5,00 %	0,16 % 17/10.934	0,00 % 0/77	0,32 % 478/150.829	0,89 % 9/1.006
850307	Kodierung von Komplikationsdiagnosen ohne Dokumentation spezifischer intra- oder postoperativer Komplikationen	≤ 50,00 %	37,74 % 20/53	3,57 % 1/28	38,40 % 326/849	2,50 % 11/440
850336	Kodierung der Diagnose M96.6 ohne Dokumentation einer Fraktur als Komplikation	< 2,00	32,00 % 8/25	15,38 % 2/13	41,39 % 125/302	5,85 % 11/188
851908	Nie Komplikationen bei hoher Verweildauer	< 100,00 %	75,98 % 370/487	1,49 % 1/67	73,86 % 6.246/8.456	1,63 % 15/921
851910	Unterdokumentation von Komplikationen bei Erstimplantationen mit Folge-Eingriff innerhalb des gleichen stationären Aufenthaltes	= 0,00	25,00 % 1/4	0,00 % 0/3	24,51 % 25/102	2,53 % 2/79

© IQTIG 2022 Seite 9 / 113

	Auffälligkeitskriterien			r Ergebnis	Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Auffälligkeitskriteriums	Referenzbereich	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte
Auffällig	keitskriterien zur Vollzähligkeit					
850375	Unterdokumentation von GKV-Patientinnen und GKV-Patienten	≥ 95,00 %	99,69 % 10.334/10.366	0,00 % 0/75	100,56 % 143.009/142.216	0,55 % 5/913
850349	Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation	≤ 110,00 %	99,98 % 11.687/11.689	0,00 % 0/75	100,43 % 161.877/161.188	0,00 % 0/919
850344	Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation (Erstimplantation)	≥ 95,00 %	99,90 % 10.880/10.891	0,00 % 0/74	100,39 % 150.276/149.698	0,11 % 1/915
850345	Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Erstimplantation)	≤ 110,00 %	99,90 % 10.880/10.891	0,00 % 0/74	100,39 % 150.276/149.698	0,22 % 2/915
850346	Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation (Wechsel)	≥ 95,00 %	100,74 % 813/807	0,00 % 0/63	100,82 % 11.715/11.620	0,24 % 2/831
850347	Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Wechsel)	≤ 110,00 %	100,74 % 813/807	0,00 % 0/63	100,82 % 11.715/11.620	0,12 % 1/831
850370	Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)	≤ 5,00 %	0,03 % 4/11.689	0,00 % 0/75	0,09 % 143/161.188	0,33 % 3/919

© IQTIG 2022 Seite 10 / 113

Einleitung

Die Knieendoprothesenversorgung stellt, nicht zuletzt aufgrund demografischer Trends, innerhalb der orthopädisch-chirurgischen Disziplinen einen Bereich mit seit Jahren wachsender Eingriffshäufigkeit dar (nach Krankenhausstatistik ca. 174.000 im Jahr 2020). Die weitaus häufigste Indikation für die Implantation einer Knieendoprothese ist die Arthrose des Kniegelenks (Gonarthrose), die durch den fortschreitenden Verschleiß des Gelenkknorpels sowie der angrenzenden Kniebinnenstrukturen gekennzeichnet ist und überwiegend eine Erkrankung der zweiten Lebenshälfte darstellt. Je nach Fortschritt der arthrotischen Veränderungen bringt die Gonarthrose neben dem Leitsymptom Schmerz oftmals Bewegungsund Funktionsdefizite und damit Einschränkungen der Lebensqualität der Betroffenen mit sich. Ist die Zerstörung des Gelenks bereits weit fortgeschritten, ist die endoprothetische Versorgung des betroffenen Kniegelenks, nach Ausschöpfung nicht-operativer Maßnahmen wie Physiotherapie oder Schmerzmedikation, für die überwiegende Zahl der Patientinnen und Patienten die Intervention der Wahl. Bei korrekter Indikationsstellung, chirurgisch einwandfreiem Eingriff sowie komplikationslosem Verlauf kann von einer Haltbarkeit der Implantate von 10 bis 15 Jahren und darüber hinaus ausgegangen werden. Komplikationen wie Implantatlockerungen oder Infektionen können jedoch Folgeeingriffe einschließlich des vorzeitigen Wechsels der Endoprothese oder einzelner Komponenten notwendig machen. Wechseloperationen sind chirurgisch anspruchsvolle Eingriffe, die im Vorfeld eine exakte Indikationsstellung erfordern und die Erfahrung der an der Versorgung Beteiligten herausfordern.

Im Hinblick auf die erbrachte medizinische Leistung werden in das Verfahren Knieendoprothesenversorgung der externen stationären Qualitätssicherung Patientinnen und Patienten mit Implantation einer Knieendoprothese oder einer Schlittenprothese, aber auch Patientinnen und Patienten, die aufgrund von Komplikationen einen Wechsel oder Komponentenwechsel ihrer Knieendoprothese erhalten, eingeschlossen.

Im Gegensatz zu Patientinnen und Patienten mit degenerativen oder traumatischen Indikationen werden Patientinnen und Patienten mit sehr spezifischen Charakteristika, wie etwa onkologischen Erkrankungen, kindlichen Fehlanlagen sowie sonstige juvenile Indikationen aus dem Qualitätssicherungsverfahren zur Knieendoprothesenversorgung ausgeschlossen.

Die Indikatoren dieses Qualitätssicherungsverfahrens fokussieren auf eine angemessene Indikationsstellung bei der Implantation oder dem Wechsel bzw. Komponentenwechsel einer Knieendoprothese sowie auf Komplikationen im Zusammenhang mit dem künstlichen Kniegelenkersatz. Weitere Indikatoren beziehen sich auf die Funktionalität des künstlichen Gelenks und die Gehfähigkeit der Patientinnen und Patienten bei der Entlassung aus dem Krankenhaus.

© IQTIG 2022 Seite 11 / 113

Hessen

Hinweis: Der Follow-up-Indikator (ID 54128) wird aufgrund des Wechsels des QS-Verfahrens von der QSKH-Richtlinie in die DeQS-Richtlinie für das Erfassungsjahr 2021 ausgesetzt und ist deshalb in diesem Export nicht enthalten.

© IQTIG 2022 Seite 12 / 113

Datengrundlagen

Die Auswertungen des vorliegenden Jahresberichtes basieren auf einer Datenquelle. Die Datengrundlage für diesen Bericht umfasst folgende Datenquelle:

- Übersicht über die in die Auswertung eingezogenen QS-Dokumentationsdaten
- Datengrundlage nach Standort
- Vollzähligkeitsanalyse nach Institutskennzeichen-Nummer

Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten

Die nachfolgende Tabelle stellt die nach Standortnummer (vgl. auch Standortverzeichnis nach § 293 Abs. 6 SGB V) eingegangenen QS-Dokumentationsdaten für das Erfassungsjahr 2021 dar.

Die Vollzähligkeit der gelieferten QS-Dokumentationsdatensätze (bzw. mögliche Über- oder Unterdokumentation) wird anhand der Sollstatistik überprüft. Die Sollstatistik zeigt an, wie viele Fälle bei einem Leistungserbringer für die externe Qualitätssicherung in einem Erfassungsjahr dokumentationspflichtig waren, anhand der beim Leistungserbringer abgerechneten Leistungen gemäß QS-Filter. Diese Informationen werden zusätzlich zu den QS-Dokumentationsdaten an das IQTIG übermittelt. Die übermittelten Daten zur Sollstatistik bilden die Grundlage für die Ermittlung der Vollzähligkeit bei den Leistungserbringern.

Für das QS-Verfahren KEP erfolgt die Auswertung entsprechend dem behandelnden Standort, da es bspw. sein kann, dass der entlassende Standort nicht immer auch der leistungserbringende Standort ist. Dies kann je nach Leistungserbringer unterschiedlich sein.

Die Sollstatistik basiert jedoch auf dem entlassenen Standort. Eine Umstellung der Sollstatistik vom entlassenen Standort auf den behandelnden Standort ist nicht möglich, da letzterer nicht immer der abrechnende oder der die QS-Dokumentation abschließende Standort ist.

Ab dem Erfassungsjahr 2020 wurde, gemäß Spezifikation, die Sollstatistik vom Standortbezug entkoppelt und auf Ebene des Institutionskennzeichens erstellt. Die Darstellung der Datengrundlage, sowie die Vollzähligkeit in den Berichten, erfolgt daher ebenfalls auf Ebene des Institutionskennzeichens.

Der Bericht enthält Qualitätsindikatoren auf Basis von QS-Dokumentationsdaten. Die Tabelle zeigt den Datenbestand, auf der die Ihnen vorliegende Auswertung der QS-datenbasierten Qualitätsindikatoren berechnet wurde.

© IQTIG 2022 Seite 13 / 113

Erfassungsjahr 2021		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Ihre Daten nach Standort	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	11.687 11.683 4	-	-
Ihre Daten nach IKNR / BSNR	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	11.687 11.683 4	11.689	99,98
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	161.877 161.734 143	161.188	100,43
Anzahl Leistungserbringer B	und (gesamt)	921	919	100,22
Anzahl ausgewerteter Standorte Bund (gesamt)		1.023		
Anzahl entlassender Stando	rte Bund (gesamt)	1.058		

Datengrundlage für Follow-up-Auswertungen bei GKV-Versicherten (IKNR = 10)

Erfassungsjahr 2021		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Ihre Daten nach Standort	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	10.330 10.330 0	-	-
Ihre Daten nach IKNR / BSNR	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	10.330 10.330 0	10.366	99,65
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	142.886 142.886 0	142.469	100,29
Anzahl Leistungserbringer B	und (gesamt)	916	915	100,11
Anzahl ausgewerteter Standorte Bund (gesamt)		1.016		
Anzahl entlassender Stando	rte Bund (gesamt)	1.050		

© IQTIG 2022 Seite 14 / 113

Datengrundlage für Follow-up-Auswertungen bei Nicht-GKV-Versicherten (IKNR <> 10)

Erfassungsjahr 2021		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Ihre Daten nach Standort	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	1.282 1.282 0	-	-
Ihre Daten nach IKNR / BSNR	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	1.282 1.282 0	1.323	96,90
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	17.610 17.610 0	18.453	95,43
Anzahl Leistungserbringer B	und (gesamt)	855	859	99,53
Anzahl ausgewerteter Standorte Bund (gesamt)		932		
Anzahl entlassender Stando	rte Bund (gesamt)	944		

Datengrundlage für Follow-up-Auswertungen bei GKV-Versicherten (IKNR = 10) mit Patientenpseudonym

Erfassungsjahr 2021		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Ihre Daten nach Standort	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	10.330 10.330 0	-	-
Ihre Daten nach IKNR / BSNR	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	10.330 10.330 0	10.330	100,00
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	142.886 142.886 0	142.886	100,00
Anzahl Leistungserbringer B	und (gesamt)	916	916	100,00
Anzahl ausgewerteter Standorte Bund (gesamt)		1.016		
Anzahl entlassender Stando	rte Bund (gesamt)	1.050		

© IQTIG 2022 Seite 15 / 113

Übersicht über die eingegangenen Zählleistungsbereiche

Zählleistungsbereiche stellen Untermengen der Leistungsbereiche dar und sollen lediglich einen differenzierteren Soll-Ist-Abgleich für das jeweilige Modul ermöglichen. Im QS-Verfahren KEP erfolgt die Dokumentation für die einzelnen Auswertungsmodule über einen gemeinsamen Dokumentationsbogen. Die Zählleistungsbereiche dienen hier der Zuordnung von Dokumentationsbögen zu einer definierten Teilmenge des QS-Verfahrens. Die inhaltliche Definition der einzelnen Zählleistungsbereiche ergibt sich aus dem QS-Filter und den zugehörigen Anwenderinformationen und ist unter "Zählleistungsbereiche" auf der Homepage des IQTIG zum QS-Verfahren KEP zu finden (https://iqtig.org/qs-verfahren/qs-KEP/).

Im QS-Verfahren KEP werden folgende Zählleistungsbereiche für das Erfassungsjahr 2020 unterschieden:

Datensatz Knieendoprothetik: Knieendoprothesenimplantation (KEP_IMP) 2021-[Erstimplantation einer Knieendoprothese oder unikondylären Schlittenprothese] Datensatz Knieendoprothetik: Wechsel und Komponentenwechsel (KEP_WE) 2021-[Knieendoprothesenwechsel bzw. -komponentenwechsel oder **Implantation** einer Knieendoprothese nach vorheriger Explantation]

Zählleistungsbereich Knieendoprothesen-Erstimplantation

Erfassungsjahr 2021		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Ihre Daten nach Standort	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	10.880 10.876 4	-	-
Ihre Daten nach IKNR / BSNR	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	10.880 10.876 4	10.891	99,90
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	150.273 150.156 117	149.698	100,38
Anzahl Leistungserbringer B	und (gesamt)	917	915	100,22
Anzahl ausgewerteter Standorte Bund (gesamt)		1.008		
Anzahl entlassender Stando	rte Bund (gesamt)	1.044		

© IQTIG 2022 Seite 16 / 113

Zählleistungsbereich Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel

Erfassungsjahr 2021		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Ihre Daten nach Standort	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	813 813 0	-	-
Ihre Daten nach IKNR / BSNR	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	813 813 0	807	100,74
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	11.718 11.689 29	11.620	100,84
Anzahl Leistungserbringer Bund (gesamt)		833	831	100,24
Anzahl ausgewerteter Standorte Bund (gesamt)		910		
Anzahl entlassender Standorte Bund (gesamt)		929		

© IQTIG 2022 Seite 17 / 113

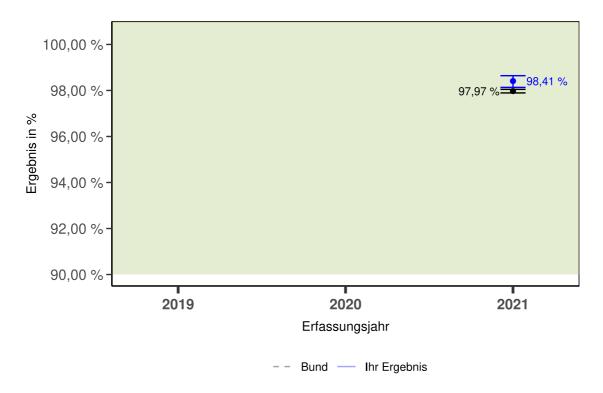
Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen

54020: Indikation zur elektiven Knieendoprothesen-Erstimplantation

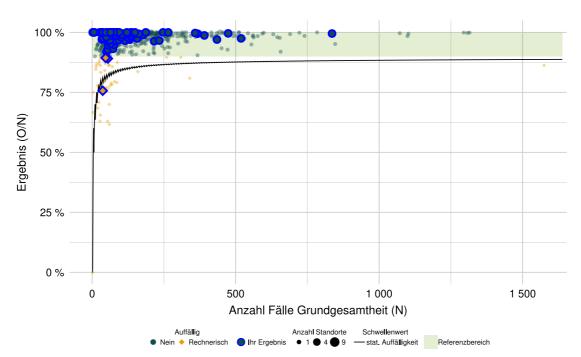
Qualitätsziel	Möglichst oft eine angemessene Indikation
ID	54020
Grundgesamtheit	Alle Erstimplantationen von Endoprothesen am Kniegelenk bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren. Ausgeschlossen werden - Erstimplantationen mit Fraktur des proximalen Endes der Tibia (S82.1*) oder einer distalen Fraktur des Femurs (S72.4) im Rahmen eines akut eingetretenen traumatischen Ereignisses, die nicht nach Einsetzen der Prothese bzw. des Implantates (M96.6) entstanden sind und die nicht bereits osteosynthetisch versorgt wurden - Implantationen einer unikondylären Knieschlittenprothese - Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Eingriffe bei Patientinnen und Patienten, die das Kriterium Schmerzen und mindestens 4 Punkte im modifizierten Kellgren- Lawrence-Score ODER die das Kriterium Schmerzen und bei Erkrankungen aus dem rheumatischen Formenkreis mindestens Grad 3 nach Larsen-Dale-Eek erfüllen ODER die eine Voroperation mit osteosynthetischer Versorgung einer kniegelenksnahen Fraktur (S82.1* Fraktur des proximalen Endes der Tibia; S72.4 distale Fraktur des Femurs) hatten und bei denen nach Metallentfernung des Osteosynthesematerials eine Endoprothese am Kniegelenk implantiert wird
Referenzbereich	≥ 90,00 %
Datenquellen	QS-Daten

© IQTIG 2022 Seite 18 / 113

Ergebnisse im Zeitverlauf Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



© IQTIG 2022 Seite 19 / 113

Detailergebnisse

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2019: - / -	2019: -	2019: -
	2020: - / -	2020: -	2020: -
	2021: 9.208 / 9.357	2021: 98,41 %	2021: 98,13 % - 98,64 %
Bund	2019: - / -	2019: -	2019: -
	2020: - / -	2020: -	2020: -
	2021: 125.586 / 128.187	2021: 97,97 %	2021: 97,89 % - 98,05 %

© IQTIG 2022 Seite 20 / 113

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
1.1	Indikation zur elektiven Knieendoprothesen-Erstimplantation	98,41 % 9.208/9.357	97,97 % 125.586/128.187
1.1.1	Belastungsschmerz und 4-10 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score	27,10 % 2.495/9.208	25,53 % 32.064/125.586
1.1.2	Ruheschmerz und 4-10 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score	72,87 % 6.710/9.208	74,45 % 93.494/125.586
1.1.3	Belastungsschmerz und Grad 3-5 der erosiven Gelenkzerstörung nach Larsen- Dale-Eek	0,42 % 39/9.208	0,29 % 359/125.586
1.1.4	Ruheschmerz und Grad 3-5 der erosiven Gelenkzerstörung nach Larsen-Dale-Eek	0,99 % 91/9.208	1,33 % 1.669/125.586
1.1.5	Metallentfernung nach Voroperation bei vorliegenden ICD10 T84.0, T84.5, T81.0, T81.8	0,07 % 6/9.208	0,05 % 60/125.586

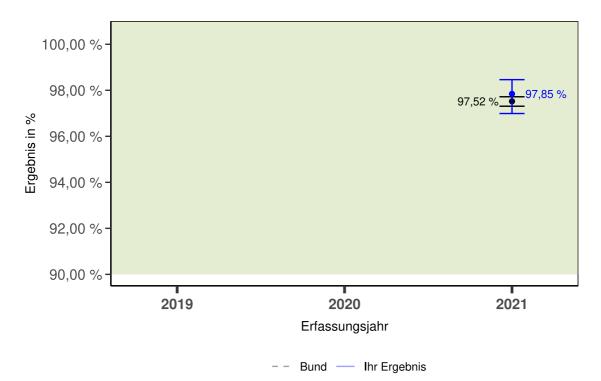
© IQTIG 2022 Seite 21 / 113

54021: Indikation zur unikondylären Schlittenprothese

Qualitätsziel	Möglichst oft eine angemessene Indikation	
ID	54021	
Grundgesamtheit	Alle Erstimplantationen von unikondylären Schlittenprothesen bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren. Alle Erstimplantationen von unikondylären Schlittenprothesen bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren. Ausgeschlossen werden - Erstimplantationen mit Fraktur des proximalen Endes der Tibia (S82.1*) oder einer distalen Fraktur des Femurs (S72.4) im Rahmen eines akut eingetretenen traumatischen Ereignisses, die nicht nach Einsetzen der Prothese bzw. des Implantats (M96.6) entstanden sind - Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma	
Zähler	Eingriffe bei Patientinnen und Patienten, die das Kriterium Schmerzen und mindestens 3 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score bezogen auf das betroffene Kompartiment erfüllen und mit intakten übrigen Gelenkkompartimenten	
Referenzbereich	≥ 90,00 %	
Datenquellen	QS-Daten	

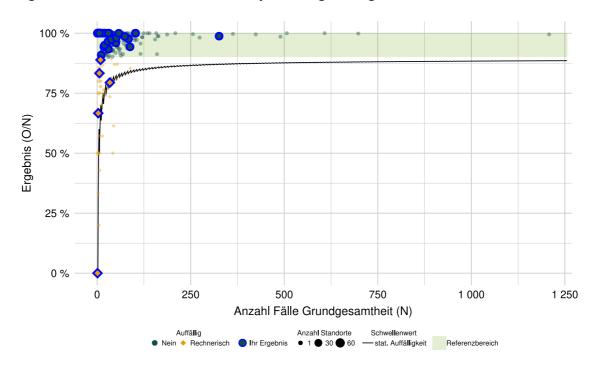
Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



© IQTIG 2022 Seite 22 / 113

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2019: - / -	2019: -	2019: -
	2020: - / -	2020: -	2020: -
	2021: 1.499 / 1.532	2021: 97,85 %	2021: 96,99 % - 98,46 %
Bund	2019: - / -	2019: -	2019: -
	2020: - / -	2020: -	2020: -
	2021: 21.482 / 22.028	2021: 97,52 %	2021: 97,31 % - 97,72 %

© IQTIG 2022 Seite 23 / 113

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
2.1	Indikation zur unikondylären Schlittenprothese	97,85 % 1.499/1.532	97,52 % 21.482/22.028
2.1.1	Belastungsschmerz und mind. 3 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score und intakte übrige Gelenkkompartimente	34,89 % 523/1.499	31,90 % 6.853/21.482
2.1.2	Ruheschmerz und mind. 3 Punkte im modifizierten Kellgren-Lawrence-Score und intakte übrige Gelenkkompartimente	65,11 % 976/1.499	68,10 % 14.629/21.482

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
2.2	Intakte übrige Gelenkkompartimente bei allen unikondylären Schlittenprothesen (ohne Frakturen)	98,63 % 1.511/1.532	98,99 % 21.806/22.028

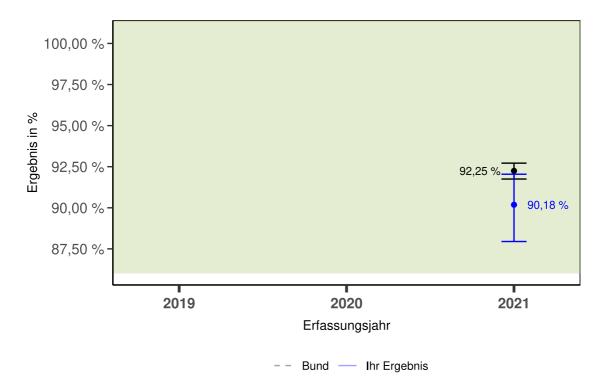
© IQTIG 2022 Seite 24 / 113

54022: Indikation zum Knieendoprothesen-Wechsel bzw. - Komponentenwechsel

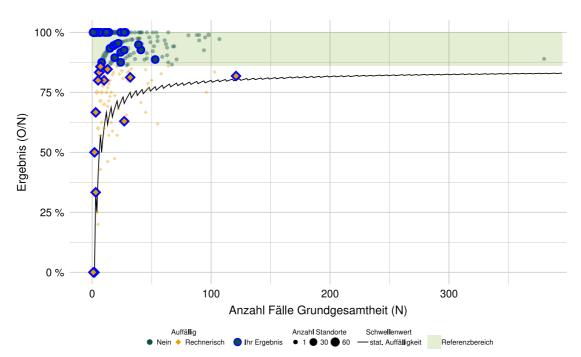
Qualitätsziel	Möglichst oft eine angemessene Indikation
ID	54022
Grundgesamtheit	Alle Knieendoprothesen-Wechsel bzwKomponentenwechsel bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Eingriffe bei Patientinnen und Patienten mit:
	Endoprothesen(sub)luxation ODER Implantatbruch ODER Periprothetische Fraktur ODER Knochendefekt Femur ODER Knochendefekt Tibia ODER mindestens einem Schmerzkriterium und mindestens eines der folgenden spezifischen klinischen/röntgenologischen Kriterien: Implantatfehllage/Malrotation, Implantatwanderung, Lockerung der Femur-Komponente, Lockerung der Tibia- Komponente, Lockerung der Patella-Komponente, Instabilität des Gelenks, bei Schlittenprothese oder Teilersatzprothese: Zunahme der Arthrose, Patellanekrose, Patellaluxation, Patellaschmerz ODER mindestens einem Schmerzkriterium und einem positiven mikrobiologischem Kriterium ODER Entzündungszeichen im Labor und einem positiven mikrobiologischem Kriterium
Referenzbereich	≥ 86,00 %
Datenquellen	QS-Daten

© IQTIG 2022 Seite 25 / 113

Ergebnisse im Zeitverlauf Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



© IQTIG 2022 Seite 26 / 113

Detailergebnisse

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2019: - / -	2019: -	2019: -
	2020: - / -	2020: -	2020: -
	2021: 735 / 815	2021: 90,18 %	2021: 87,95 % - 92,04 %
Bund	2019: - / -	2019: -	2019: -
	2020: - / -	2020: -	2020: -
	2021: 10.863 / 11.776	2021: 92,25 %	2021: 91,75 % - 92,72 %

© IQTIG 2022 Seite 27 / 113

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.1	Indikation zum Knieendoprothesen- Wechsel bzwKomponentenwechsel	90,18 % 735/815	92,25 % 10.863/11.776
3.1.1	Angemessene Indikation nach Art des Eingriffs		
3.1.1.1	bei einzeitigem Wechsel	89,74 % 621/692	92,95 % 9.241/9.942
3.1.1.2	bei zweizeitigem Wechsel	92,68 % 114/123	88,44 % 1.622/1.834
3.1.2	Indikationsgruppen		
3.1.2.1	Endoprothesen(sub)luxation	2,04 % 15/735	3,32 % 361/10.863
3.1.2.2	Implantatbruch	1,36 % 10/735	2,12 % 230/10.863
3.1.2.3	Periprothetische Fraktur	6,53 % 48/735	10,02 % 1.088/10.863
3.1.2.4	Knochendefekt Femur oder Tibia	17,14 % 126/735	22,89 % 2.487/10.863
3.1.2.5	mindestens ein Schmerzkriterium und mindestens ein spezifisches klinisches/röntgenologisches Kriterium ohne Implantatbruch, periprothetische Fraktur, Knochendefekt Femur oder Tibia	85,03 % 625/735	81,97 % 8.904/10.863
3.1.2.6	mindestens ein Schmerzkriterium und ein positives mikrobiologisches Kriterium	15,65 % 115/735	15,42 % 1.675/10.863
3.1.2.7	Entzündungszeichen im Labor und positives mikrobiologisches Kriterium	12,11 % 89/735	13,07 % 1.420/10.863

3.1.3 Indikationsgruppen nach Art des Eingriffs: Ihr Ergebnis	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Endoprothesen(sub)luxation	2,25 % 14/621	x % ≤3/114
mindestens ein Schmerzkriterium und mindestens ein klinisches/röntgenologisches Kriterium	90,50 % 562/621	55,26 % 63/114
mindestens ein Schmerzkriterium und ein positives mikrobiologisches Kriterium	5,15 % 32/621	72,81 % 83/114

© IQTIG 2022 Seite 28 / 113

3.1.3 Indikationsgruppen nach Art des Eingriffs: Ihr Ergebnis	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Entzündungszeichen im Labor und positives mikrobiologisches Kriterium	3,54 % 22/621	58,77 % 67/114

3.1.3 Indikationsgruppen nach Art des Eingriffs: Ergebnis Bund (gesamt)	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Endoprothesen(sub)luxation	3,70 % 342/9.241	1,17 % 19/1.622
mindestens ein Schmerzkriterium und mindestens ein klinisches/röntgenologisches Kriterium	87,11 % 8.050/9.241	52,65 % 854/1.622
mindestens ein Schmerzkriterium und ein positives mikrobiologisches Kriterium	6,66 % 615/9.241	65,35 % 1.060/1.622
Entzündungszeichen im Labor und positives mikrobiologisches Kriterium	4,92 % 455/9.241	59,49 % 965/1.622

© IQTIG 2022 Seite 29 / 113

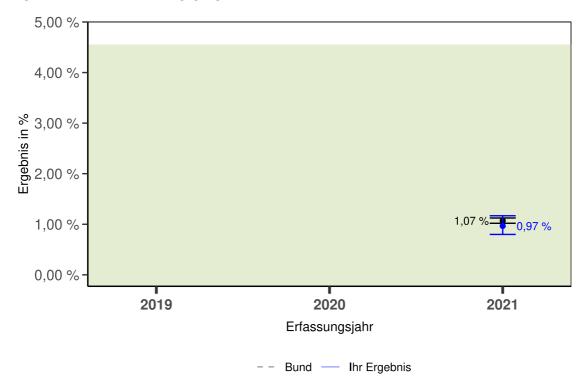
Gruppe: Allgemeine Komplikationen

54123: Allgemeine Komplikationen bei elektiver Knieendoprothesen-Erstimplantation

ID	54123
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit elektiver Knieendoprothesen- Erstimplantation. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Patientinnen und Patienten, bei denen mindestens eine allgemeine behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
Referenzbereich	≤ 4,55 % (95. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten

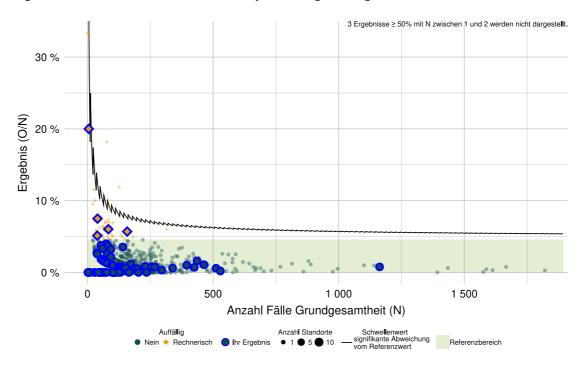
Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



© IQTIG 2022 Seite 30 / 113

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2019: - / -	2019: -	2019: -
	2020: - / -	2020: -	2020: -
	2021: 105 / 10.869	2021: 0,97 %	2021: 0,80 % - 1,17 %
Bund	2019: - / -	2019: -	2019: -
	2020: - / -	2020: -	2020: -
	2021: 1.607 / 150.114	2021: 1,07 %	2021: 1,02 % - 1,12 %

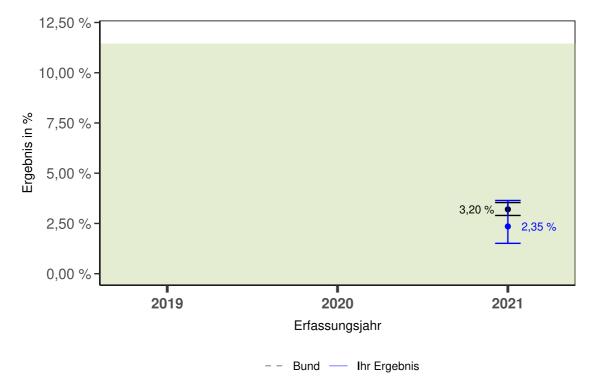
© IQTIG 2022 Seite 31 / 113

50481: Allgemeine Komplikationen bei Knieendoprothesen-Wechsel bzw. - Komponentenwechsel

ID	50481
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit ein- oder zweizeitigem Knieendoprothesen-Wechsel bzwKomponentenwechsel. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Patientinnen und Patienten, bei denen mindestens eine allgemeine behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
Referenzbereich	≤ 11,45 % (95. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten

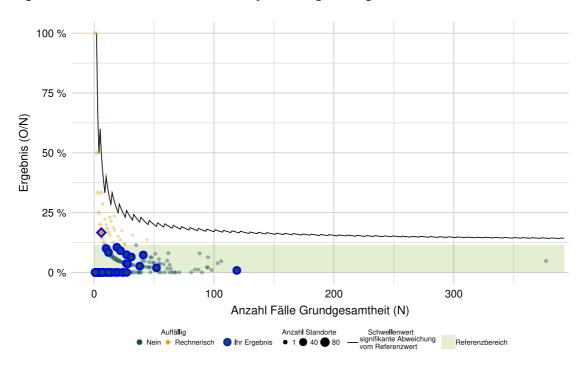
Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



© IQTIG 2022 Seite 32 / 113

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2019: - / -	2019: -	2019: -
	2020: - / -	2020: -	2020: -
	2021: 19 / 808	2021: 2,35 %	2021: 1,51 % - 3,64 %
Bund	2019: - / -	2019: -	2019: -
	2020: - / -	2020: -	2020: -
	2021: 371 / 11.584	2021: 3,20 %	2021: 2,90 % - 3,54 %

© IQTIG 2022 Seite 33 / 113

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
4.1	Allgemeine postoperative Komplikationen ohne sonstige Komplikationen ¹	1,06 % 124/11.677	1,22 % 1.978/161.698
4.1.1	bei elektiver Erstimplantation	0,97 % 105/10.869	1,07 % 1.607/150.114
4.1.2	bei Wechsel bzwKomponentenwechsel	2,35 % 19/808	3,20 % 371/11.584

¹ bezogen auf den ersten Eingriff

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
4.2	Allgemeine postoperative Komplikationen von elektiven Erstimplantationen, Wechsel bzw. Komponentenwechsel ²		
4.2.1	Mindestens eine allgemeine postoperative Komplikation ohne sonstige Komplikationen	1,06 % 124/11.677	1,22 % 1.978/161.698
4.2.2	Pneumonie	0,09 % 11/11.677	0,13 % 214/161.698
4.2.3	behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	0,40 % 47/11.677	0,44 % 714/161.698
4.2.4	tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose	0,09 % 10/11.677	0,18 % 294/161.698
4.2.5	Lungenembolie	0,14 % 16/11.677	0,17 % 278/161.698
4.2.6	katheterassoziierte Harnwegsinfektion	0,15 % 17/11.677	0,10 % 159/161.698
4.2.7	Schlaganfall	0,05 % 6/11.677	0,06 % 94/161.698
4.2.8	akute gastrointestinale Blutung	x % ≤3/11.677	0,04 % 57/161.698
4.2.9	akute Niereninsuffizienz	0,30 % 35/11.677	0,26 % 426/161.698
4.2.10	sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen ³	0,74 % 86/11.677	1,05 % 1.701/161.698

² bezogen auf den ersten Eingriff

© IQTIG 2022 Seite 34 / 113

³ Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

4.3 Allgemeine postoperative Komplikationen (bezogen auf den ersten Eingriff) Ihr Ergebnis	Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Pneumonie	0,09 %	x %	0,00 %
	10/10.869	≤3/686	0/122
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	0,36 % 39/10.869	0,87 % 6/686	x % ≤3/122
tiefe Bein-	0,09 %	0,00 %	0,00 %
/Beckenvenenthrombose	10/10.869	0/686	0/122
Lungenembolie	0,12 %	x %	0,00 %
	13/10.869	≤3/686	0/122
katheterassoziierte	0,12 %	x %	x %
Harnwegsinfektion	13/10.869	≤3/686	≤3/122
Schlaganfall	0,06 %	0,00 %	0,00 %
	6/10.869	0/686	0/122
akute gastrointestinale	x %	0,00 %	0,00 %
Blutung	≤3/10.869	0/686	0/122
akute Niereninsuffizienz	0,28 %	x %	x %
	30/10.869	≤3/686	≤3/122
Sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen ⁴	0,61 % 66/10.869	1,90 % 13/686	5,74 % 7/122

⁴ Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

4.3 Allgemeine postoperative Komplikationen (bezogen auf den ersten Eingriff) Ergebnis Bund (gesamt)	Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Pneumonie	0,11 %	0,40 %	0,88 %
	159/150.114	39/9.772	16/1.812
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	0,36 % 546/150.114	1,26 % 123/9.772	2,48 % 45/1.812
tiefe Bein-	0,18 %	0,19 %	0,33 %
/Beckenvenenthrombose	269/150.114	19/9.772	6/1.812
Lungenembolie	0,14 %	0,51 %	0,83 %
	213/150.114	50/9.772	15/1.812
katheterassoziierte	0,09 %	0,15 %	0,66 %
Harnwegsinfektion	132/150.114	15/9.772	12/1.812

© IQTIG 2022 Seite 35 / 113

4.3 Allgemeine postoperative Komplikationen (bezogen auf den ersten Eingriff) Ergebnis Bund (gesamt)	Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
Schlaganfall	0,05 %	0,12 %	0,22 %
	78/150.114	12/9.772	4/1.812
akute gastrointestinale	0,03 %	0,08 %	x %
Blutung	47/150.114	8/9.772	≤3/1.812
akute Niereninsuffizienz	0,23 %	0,54 %	1,60 %
	344/150.114	53/9.772	29/1.812
Sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen ⁵	0,93 % 1.401/150.114	2,27 % 222/9.772	4,30 % 78/1.812

⁵ Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

© IQTIG 2022 Seite 36 / 113

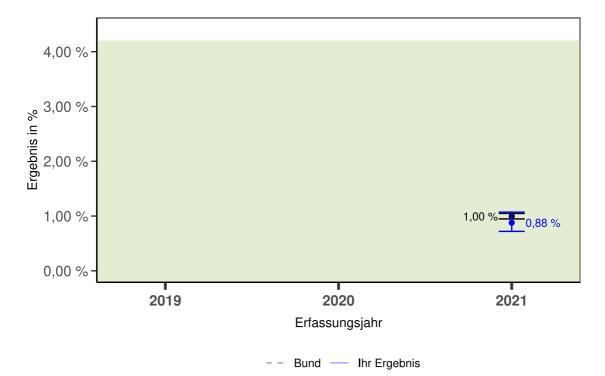
Gruppe: Spezifische Komplikationen

54124: Spezifische Komplikationen bei elektiver Knieendoprothesen-Erstimplantation

ID	54124
Grundgesamtheit	Alle elektiven Knieendoprothesen-Erstimplantationen bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Eingriffe, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
Referenzbereich	≤ 4,20 % (95. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten

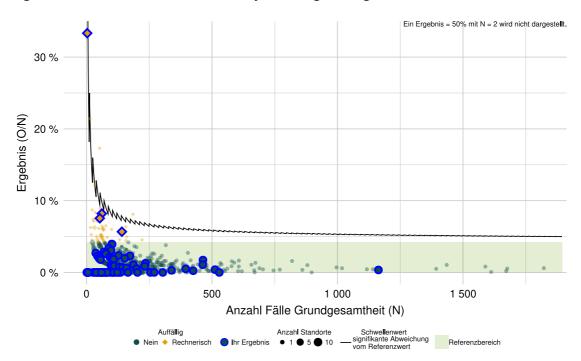
Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



© IQTIG 2022 Seite 37 / 113

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2019: - / -	2019: -	2019: -
	2020: - / -	2020: -	2020: -
	2021: 96 / 10.929	2021: 0,88 %	2021: 0,72 % - 1,07 %
Bund	2019: - / -	2019: -	2019: -
	2020: - / -	2020: -	2020: -
	2021: 1.502 / 150.801	2021: 1,00 %	2021: 0,95 % - 1,05 %

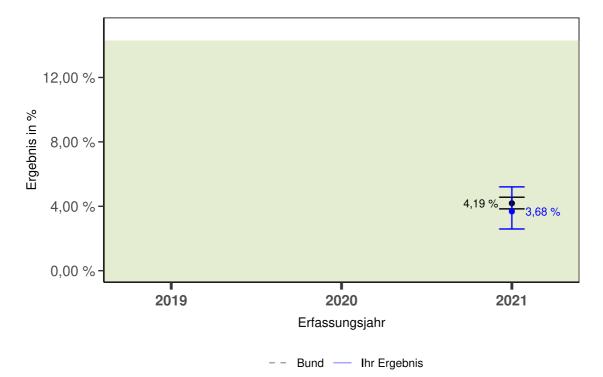
© IQTIG 2022 Seite 38 / 113

54125: Spezifische Komplikationen bei Knieendoprothesen-Wechsel bzw. - Komponentenwechsel

ID	54125
Grundgesamtheit	Alle Reimplantationen im Rahmen eines einzeitigen oder zweizeitigen Wechsels bei Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Eingriffe, bei denen mindestens eine spezifische behandlungsbedürftige Komplikation auftrat
Referenzbereich	≤ 14,29 % (95. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten

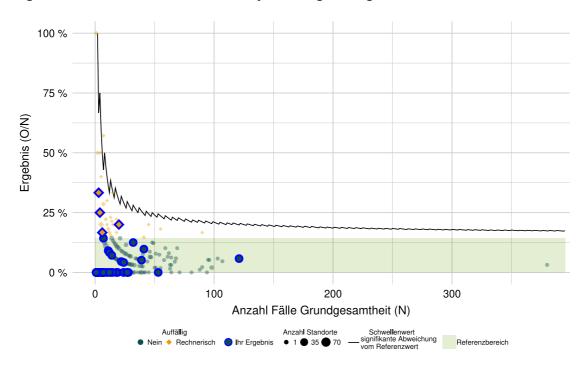
Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



© IQTIG 2022 Seite 39 / 113

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2019: - / -	2019: -	2019: -
	2020: - / -	2020: -	2020: -
	2021: 30 / 815	2021: 3,68 %	2021: 2,59 % - 5,21 %
Bund	2019: - / -	2019: -	2019: -
	2020: - / -	2020: -	2020: -
	2021: 493 / 11.776	2021: 4,19 %	2021: 3,84 % - 4,56 %

© IQTIG 2022 Seite 40 / 113

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
5.1	Spezifische Komplikationen ohne sonstige Komplikationen, ungeplante Folge-OP und oberflächliche Wundinfektion	1,07 % 126/11.744	1,23 % 1.995/162.577
5.1.1	bei elektiver Erstimplantation	0,88 % 96/10.929	1,00 % 1.502/150.801
5.1.2	bei Wechsel bzwKomponentenwechsel	3,68 % 30/815	4,19 % 493/11.776

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
5.2	Spezifische Komplikationen		
5.2.1	Mindestens eine spezifische Komplikation ohne sonstige Komplikationen, ungeplante Folge-OP und oberflächliche Wundinfektion	1,07 % 126/11.744	1,23 % 1.995/162.577
5.2.2	primäre Implantatfehllage	0,04 % 5/11.744	0,03 % 52/162.577
5.2.3	sekundäre Implantatdislokation	x % ≤3/11.744	0,01 % 23/162.577
5.2.4	postoperative Luxation des künstlichen Gelenkes	0,00 % 0/11.744	0,02 % 33/162.577
5.2.5	Patellafehistellung	0,03 % 4/11.744	0,01 % 23/162.577
5.2.6	OP- oder interventionsbedürftige/-s Nachblutung/Wundhämatom	0,51 % 60/11.744	0,50 % 818/162.577
5.2.7	OP- oder interventionsbedürftige Gefäßläsion	x % ≤3/11.744	0,02 % 36/162.577
5.2.8	bei Entlassung persistierender motorischer Nervenschaden	0,06 % 7/11.744	0,08 % 124/162.577
5.2.9	periprothetische Fraktur	0,22 % 26/11.744	0,19 % 305/162.577
5.2.10	reoperationspflichtige Wunddehiszenz	0,21 % 25/11.744	0,23 % 369/162.577
5.2.11	reoperationspflichtige sekundäre Nekrose der Wundränder	x % ≤3/11.744	0,05 % 76/162.577
5.2.12	postoperative mechanische Komplikation des künstlichen Gelenkes	0,04 % 5/11.744	0,04 % 71/162.577
5.2.13	Ruptur der Quadrizepssehne/Ligamentum patellae	0,05 % 6/11.744	0,06 % 105/162.577

© IQTIG 2022 Seite 41 / 113

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
5.2.14	Fraktur der Patella	x % ≤3/11.744	0,01 % 12/162.577
5.2.15	sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen ⁶	0,23 % 27/11.744	0,37 % 604/162.577
5.2.16	postoperative Wundinfektion	0,13 % 15/11.744	0,19 % 304/162.577
5.2.16.1	A1 (oberflächliche Wundinfektion) ⁷	40,00 % 6/15	33,22 % 101/304
5.2.16.2	A2 (tiefe Wundinfektion)	x % ≤3/15	44,74 % 136/304
5.2.16.3	A3 (Infektion von Organen und Körperhöhlen im Operationsgebiet)	40,00 % 6/15	22,04 % 67/304
5.2.17	ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen ⁸	0,81 % 95/11.744	0,92 % 1.493/162.577

⁶ Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

⁸ Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

5.3 Spezifische Komplikationen Ihr Ergebnis	Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
primäre Implantatfehllage	0,04 %	x %	0,00 %
	4/10.929	≤3/692	0/123
sekundäre	x %	x %	0,00 %
Implantatdislokation	≤3/10.929	≤3/692	0/123
postoperative Luxation des	0,00 %	0,00 %	0,00 %
künstlichen Gelenkes	0/10.929	0/692	0/123
Patellafehlstellung	x %	x %	0,00 %
	≤3/10.929	≤3/692	0/123
OP- oder interventionsbedürftige/-s Nachblutung/Wundhämato m	0,44 % 48/10.929	1,16 % 8/692	3,25 % 4/123
OP- oder interventionsbedürftige Gefäßläsion	0,00 % 0/10.929	x % ≤3/692	0,00 % 0/123
bei Entlassung persistierender motorischer Nervenschaden	0,05 % 6/10.929	x % ≤3/692	0,00 % 0/123
periprothetische Fraktur	0,16 %	1,01 %	x %
	17/10.929	7/692	≤3/123
reoperationspflichtige	0,20 %	x %	0,00 %
Wunddehiszenz	22/10.929	≤3/692	0/123

© IQTIG 2022 Seite 42 / 113

 $^{^{7}~~}$ Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

5.3 Spezifische Komplikationen Ihr Ergebnis	Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
reoperationspflichtige sekundäre Nekrose der Wundränder	x % ≤3/10.929	0,00 % 0/692	0,00 % 0/123
postoperative mechanische Komplikation des künstlichen Gelenkes	0,05 % 5/10.929	0,00 % 0/692	0,00 % 0/123
Ruptur der Quadrizepssehne/Ligament um patellae	0,05 % 5/10.929	0,00 % 0/692	x % ≤3/123
Fraktur der Patella	0,00 % 0/10.929	x % ≤3/692	0,00 % 0/123
sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen ⁹	0,22 % 24/10.929	x % ≤3/692	x % ≤3/123
postoperative Wundinfektion	0,08 % 9/10.929	0,87 % 6/692	0,00 % 0/123
ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen ¹⁰	0,68 % 74/10.929	2,17 % 15/692	4,88 % 6/123

⁹ Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

 $^{^{10}\,}$ Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

5.3 Spezifische Komplikationen Ergebnis Bund (gesamt)	Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
primäre Implantatfehllage	0,02 %	0,17 %	x %
	34/150.801	17/9.942	≤3/1.834
sekundäre	0,01 %	0,06 %	0,00 %
Implantatdislokation	17/150.801	6/9.942	0/1.834
postoperative Luxation des	0,02 %	0,06 %	x %
künstlichen Gelenkes	25/150.801	6/9.942	≤3/1.834
Patellafehistellung	0,01 %	0,06 %	0,27 %
	12/150.801	6/9.942	5/1.834
OP- oder interventionsbedürftige/-s Nachblutung/Wundhämato m	0,43 % 644/150.801	1,18 % 117/9.942	3,11 % 57/1.834
OP- oder interventionsbedürftige Gefäßläsion	0,02 %	0,08 %	x %
	26/150.801	8/9.942	≤3/1.834
bei Entlassung persistierender motorischer Nervenschaden	0,07 % 105/150.801	0,13 % 13/9.942	0,33 % 6/1.834

© IQTIG 2022 Seite 43 / 113

5.3 Spezifische Komplikationen Ergebnis Bund (gesamt)	Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel
periprothetische Fraktur	0,13 % 197/150.801	0,85 % 85/9.942	1,25 % 23/1.834
reoperationspflichtige Wunddehiszenz	0,19 % 293/150.801	0,46 % 46/9.942	1,64 % 30/1.834
reoperationspflichtige sekundäre Nekrose der Wundränder	0,03 % 52/150.801	0,17 % 17/9.942	0,38 % 7/1.834
postoperative mechanische Komplikation des künstlichen Gelenkes	0,04 % 60/150.801	0,10 % 10/9.942	x % ≤3/1.834
Ruptur der Quadrizepssehne/Ligament um patellae	0,05 % 77/150.801	0,20 % 20/9.942	0,44 % 8/1.834
Fraktur der Patella	0,01 % 10/150.801	x % ≤3/9.942	0,00 % 0/1.834
sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen ¹¹	0,34 % 506/150.801	0,66 % 66/9.942	1,74 % 32/1.834
postoperative Wundinfektion	0,13 % 196/150.801	0,77 % 77/9.942	1,69 % 31/1.834
ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen ¹²	0,76 % 1.147/150.801	2,28 % 227/9.942	6,49 % 119/1.834

¹¹ Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

© IQTIG 2022 Seite 44 / 113

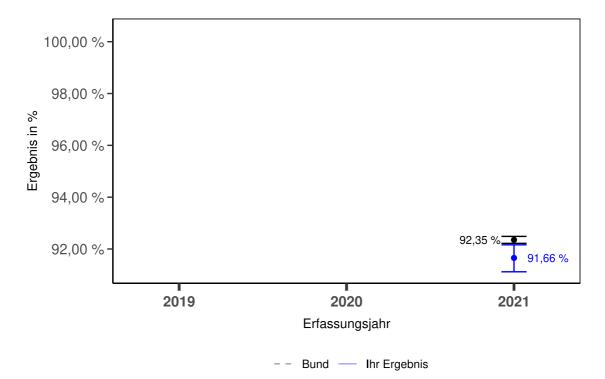
¹² Wird nicht im Zähler des Qualitätsindikators eingeschlossen

54026: Beweglichkeit bei Entlassung

Qualitätsziel	Möglichst oft eine Beweglichkeit des Kniegelenks von 0-0-90 Grad bei Entlassung aus der akut-stationären Versorgung nach einer elektiven Erstimplantation einer Knieendoprothese
ID	54026
Art des Wertes	Transparenzkennzahl
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit elektiver Knieendoprothesen- Erstimplantation, die lebend entlassen wurden. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Patientinnen und Patienten, bei denen eine postoperative Beweglichkeit des Knies von 0-0-90 Grad erreicht wurde (Streckung mindestens 0 Grad, Beugung mindestens 90 Grad)
Datenquellen	QS-Daten

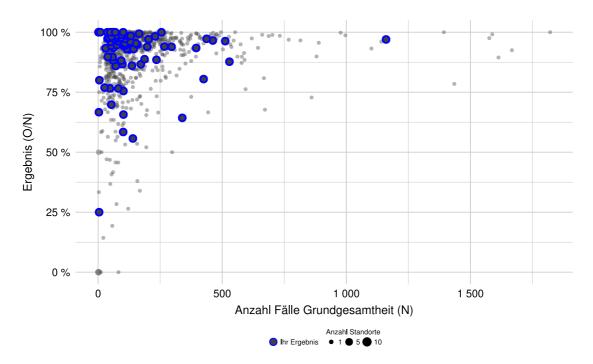
Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



© IQTIG 2022 Seite 45 / 113

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2019: - / -	2019: -	2019: -
	2020: - / -	2020: -	2020: -
	2021: 9.952 / 10.858	2021: 91,66 %	2021: 91,12 % - 92,16 %
Bund	2019: - / -	2019: -	2019: -
	2020: - / -	2020: -	2020: -
	2021: 138.542 / 150.013	2021: 92,35 %	2021: 92,22 % - 92,49 %

© IQTIG 2022 Seite 46 / 113

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
6.1	postoperative Beweglichkeit von mindestens 0-0-90-Grad nach elektiver Erstimplantation	91,66 % 9.952/10.858	92,35 % 138.542/150.013

6.2 Bewegungsausmaß passiv mit Neutral- Null-Methode Ihr Ergebnis	Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel	Gesamt
bestimmt	98,10 %	96,52 %	96,72 %	97,99 %
	10.664/10.871	666/690	118/122	11.442/11.677
nicht bestimmt	1,90 %	3,48 %	3,28 %	2,01 %
	207/10.871	24/690	4/122	235/11.677

6.2 Bewegungsausmaß passiv mit Neutral- Null-Methode Ergebnis Bund (gesamt)	Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel	Gesamt
bestimmt	98,34 %	93,84 %	93,10 %	98,00 %
	147.629/150.128	9.283/9.892	1.700/1.826	158.470/161.698
nicht bestimmt	1,66 %	6,16 %	6,90 %	2,00 %
	2.499/150.128	609/9.892	126/1.826	3.228/161.698

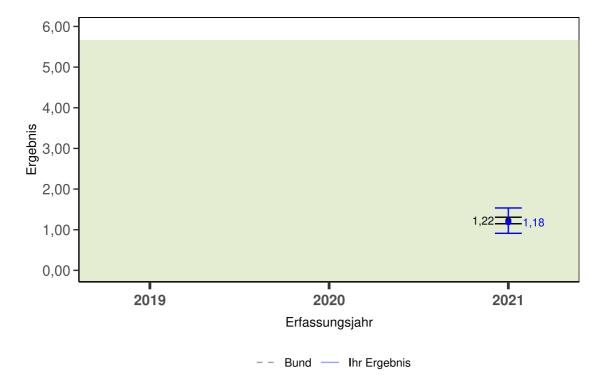
© IQTIG 2022 Seite 47 / 113

54028: Gehunfähigkeit bei Entlassung

Qualitätsziel	Selten Einschränkung des Gehens bei Entlassung
ID	54028
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren mit elektiver Knieendoprothesen- Erstimplantation oder einem Knieendoprothesen-Wechsel bzw Komponentenwechsel, die bei der Aufnahme gehfähig waren und lebend entlassen wurden. Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Patientinnen und Patienten, die bei der Entlassung nicht selbstständig gehfähig waren
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung
E (expected)	Erwartete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung, risikoadjustiert nach logistischem KEP-Score für den Indikator mit der ID 54028
Referenzbereich	≤ 5,66 (95. Perzentil)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Datenquellen	QS-Daten

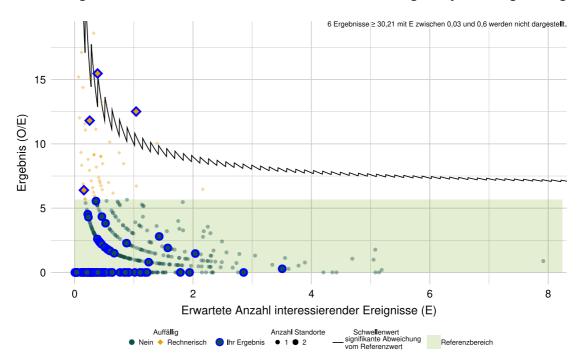
Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre

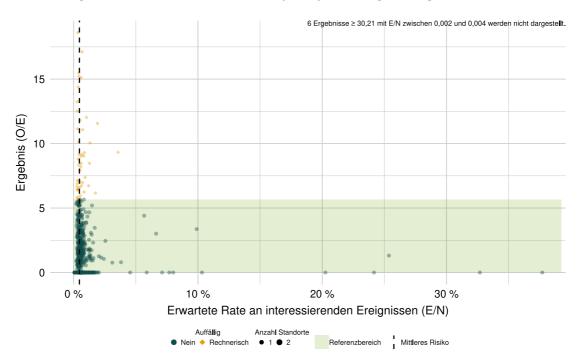


© IQTIG 2022 Seite 48 / 113

Indikatorergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Indikatorergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



© IQTIG 2022 Seite 49 / 113

Detailergebnisse

EJ 2021	Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis *	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2019: -	2019: - / -	2019: -	2019: -
	2020: -	2020: - / -	2020: -	2020: -
	2021: 11.278	2021: 56 / 47,34	2021: 1,18	2021: 0,91 - 1,53
Bund	2019: -	2019: - / -	2019: -	2019: -
	2020: -	2020: - / -	2020: -	2020: -
	2021: 155.152	2021: 888 / 725,12	2021: 1,22	2021: 1,15 - 1,31

^{*} Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

© IQTIG 2022 Seite 50 / 113

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet. O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
7.1	Gehunfähigkeit bei Entlassung ¹³		
7.1.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression ¹⁴		
7.1.1.1	O/N (observed, beobachtet)	0,50 % 56/11.278	0,57 % 888/155.152
7.1.1.2	E/N (expected, erwartet)	0,42 % 47,34/11.278	0,47 % 725,12/155.152
7.1.1.3	O/E	1,18	1,22

¹³ bezogen auf den ersten Eingriff

 $^{^{14}\ \}text{n\"{a}here Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Begleitdokument Leseanleitung.}$

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
7.2	Gehunfähigkeit bei Entlassung ¹⁵	0,50 % 56/11.278	0,57 % 888/155.152
7.2.1	nach Erstimplantation	0,43 % 46/10.603	0,45 % 649/145.702
7.2.2	nach einzeitigem Wechsel	1,30 % 8/615	2,44 % 209/8.573
7.2.3	nach zweizeitigem Wechsel	x % ≤3/64	3,75 % 37/987

¹⁵ Mehrfachnennung möglich

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
7.3	Gehunfähigkeit bei Aufnahme / vor der Fraktur	100,00 % 381/381	100,00 % 6.347/6.347
7.3.1	gehfähig bei Entlassung	87,66 % 334/381	85,05 % 5.398/6.347
7.3.2	gehunfähig bei Entlassung	12,34 % 47/381	14,95 % 949/6.347

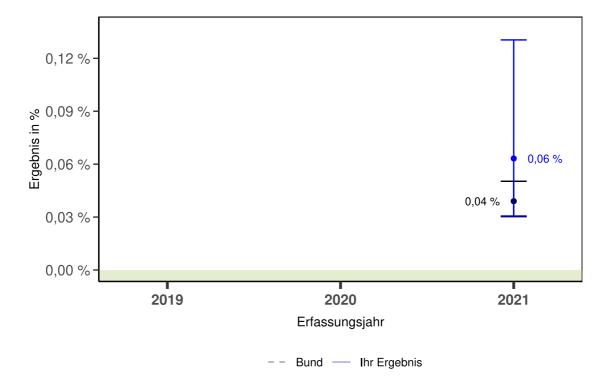
© IQTIG 2022 Seite 51 / 113

54127: Sterblichkeit bei elektiver Knieendoprothesen-Erstimplantation und Knieendoprothesen-Wechsel bzw. –Komponentenwechsel

Qualitätsziel	Möglichst wenig Todesfälle im Krankenhaus
ID	54127
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahre, die nach logistischem KEP-Score für den Indikator mit der ID 54127 eine geringe Sterbewahrscheinlichkeit aufweisen (< 30. Perzentil der Risikoverteilung unter den Todesfällen). Ausgeschlossen werden Behandlungsfälle mit Versorgung bei Polytrauma
Zähler	Verstorbene Patientinnen und Patienten
Referenzbereich	Sentinel Event
Datenquellen	QS-Daten

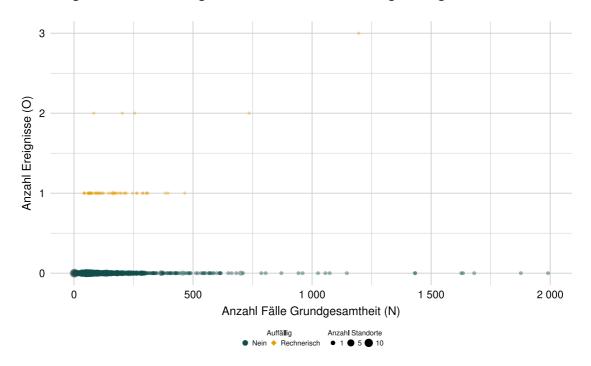
Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



© IQTIG 2022 Seite 52 / 113

Verteilung der Anzahl der Ereignisse nach Fallzahl der Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2019: - / -	2019: -	2019: -
	2020: - / -	2020: -	2020: -
	2021: 7 / 11.074	2021: 0,06 %	2021: 0,03 % - 0,13 %
Bund	2019: - / -	2019: -	2019: -
	2020: - / -	2020: -	2020: -
	2021: 59 / 151.264	2021: 0,04 %	2021: 0,03 % - 0,05 %

© IQTIG 2022 Seite 53 / 113

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
8.1	Sterblichkeit ¹⁶	0,15 % 18/11.677	0,12 % 199/161.698
8.1.1	bei geringer Sterbewahrscheinlichkeit	0,06 % 7/11.074	0,04 % 59/151.264
8.1.1.1	nach Erstimplantation	85,71 % 6/7	86,44 % 51/59
8.1.1.2	nach einzeitigem Wechsel	x % ≤3/7	11,86 % 7/59
8.1.1.3	nach zweizeitigem Wechsel	0,00 % 0/7	x % ≤3/59
8.1.2	bei hoher Sterbewahrscheinlichkeit	1,82 % 11/603	1,34 % 140/10.434
8.1.2.1	nach Erstimplantation	63,64 % 7/11	45,71 % 64/140
8.1.2.2	nach einzeitigem Wechsel	x % ≤3/11	45,71 % 64/140
8.1.2.3	nach zweizeitigem Wechsel	x % ≤3/11	8,57 % 12/140

 $^{^{16}\,}$ bezogen auf den ersten Eingriff

8.2 Sterblichkeit (bezogen auf den ersten Eingriff) Ihr Ergebnis	Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel	Gesamt
Todesfälle	0,12 %	0,58 %	x %	0,15 %
	13/10.869	4/686	≤3/122	18/11.677
mit ASA 1	0,00 %	0,00 %	x %	0,00 %
	0/575	0/24	≤3	0/602
mit ASA 2	0,09 %	0,00 %	0,00 %	0,08 %
	6/6.929	0/362	0/58	6/7.349
mit ASA 3	0,21 %	1,36 %	x %	0,32 %
	7/3.348	4/294	≤3/59	12/3.701
mit ASA 4	0,00 %	0,00 %	x %	0,00 %
	0/17	0/6	≤3	0/25
mit ASA 5	0/0	0/0	0/0	- 0/0

© IQTIG 2022 Seite 54 / 113

8.2 Sterblichkeit (bezogen auf den ersten Eingriff) Ergebnis Bund (gesamt)	Erstimplantation	Einzeitiger Wechsel	Zweizeitiger Wechsel	Gesamt
Todesfälle	0,08 %	0,73 %	0,72 %	0,12 %
	115/150.114	71/9.772	13/1.812	199/161.698
mit ASA 1	0,00 %	x %	0,00 %	x %
	0/7.997	≤3/353	0/32	≤3/8.382
mit ASA 2	0,03 %	x %	0,00 %	0,03 %
	29/92.859	≤3/4.958	0/600	30/98.417
mit ASA 3	0,15 %	1,05 %	0,89 %	0,24 %
	73/48.782	45/4.302	10/1.125	128/54.209
mit ASA 4	2,53 %	15,09 %	x %	5,66 %
	12/475	24/159	≤3/55	39/689
mit ASA 5	x % ≤3	0/0	0/0	x % ≤3

© IQTIG 2022 Seite 55 / 113

Detailergebnisse der Auffälligkeitskriterien

Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit

850306: Häufige Angabe von ASA 4 bei elektiven Erstimplantationen

ID 850306

Begründung für die Auswahl Relevanz

QI-relevant

Die Angabe zur ASA-Klassifikation hat einen Einfluss auf die

Risikoadjustierung.

Hypothese

Überdokumentation

Bezug zu 54028: Gehunfähigkeit bei Entlassung

Qualitätsindikatoren/Kennzahlen

Grundgesamtheit Alle Prozeduren mit elektiver Knie-Endoprothesen-Erstimplantation

Zähler Alle Prozeduren mit Angabe von ASA 4 (= Patient mit einer schweren

Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung bedeutet)

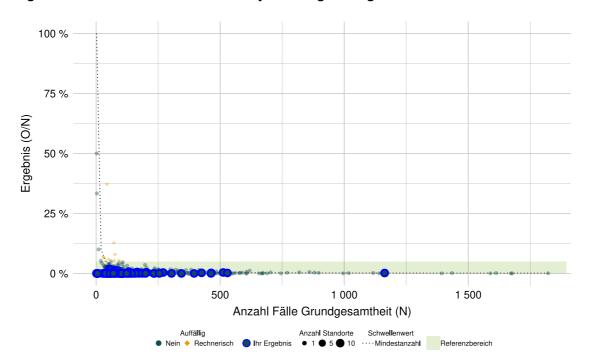
Referenzbereich ≤ 5,00 %

Mindestanzahl Nenner

Mindestanzahl Zähler 2

Datenquellen QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



© IQTIG 2022 Seite 56 / 113

Detailergebnisse

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	17 / 10.934	0,16 %	0,00 % 0/77
Bund	478 / 150.829	0,32 %	0,89 % 9/1.006

© IQTIG 2022 Seite 57 / 113

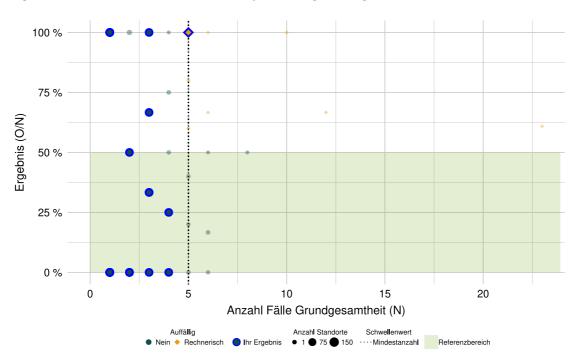
Datenquellen

850307: Kodierung von Komplikationsdiagnosen ohne Dokumentation spezifischer intra- oder postoperativer Komplikationen

ID 850307 Begründung für die Auswahl Relevanz Nicht angegebene Komplikationen fallen aus dem Zähler der Qualitätsindikatoren zur Messung der Komplikationsraten heraus. Hypothese Fehlende Dokumentation von spezifischen Komplikationen. 54124: Spezifische Komplikationen bei elektiver Knieendoprothesen-Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen Erstimplantation 54125: Spezifische Komplikationen bei Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel Grundgesamtheit Alle Fälle mit mindestens einer elektiven Knie-Endoprothesen-Erstimplantation, für die mindestens eine der Entlassungsdiagnosen T81.2, T81.3, T81.5, T81.6, T81.7, T84.05, T84.5, T84.7 oder T84.8 angegeben wurde Zähler Fälle, für die weder eine spezifische behandlungsbedürftige intra- oder postoperative Komplikation noch eine postoperative Wundinfektion dokumentiert wurde. Dabei wird die Angabe von Komplikationen und Wundinfektionen über alle Prozeduren eines Falles geprüft Referenzbereich ≤ 50,00 % Mindestanzahl Nenner Mindestanzahl Zähler

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer

QS-Daten



© IQTIG 2022 Seite 58 / 113

Detailergebnisse

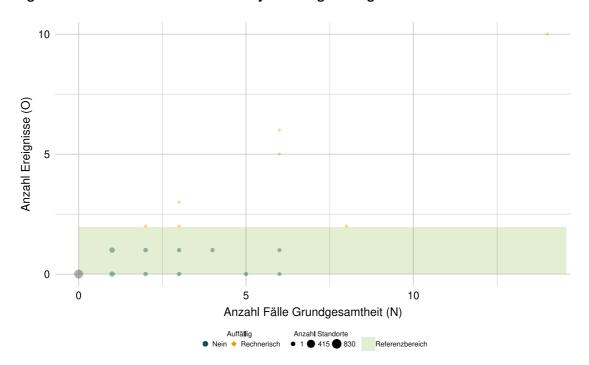
EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	20 / 53	37,74 %	3,57 % 1/28
Bund	326 / 849	38,40 %	2,50 % 11/440

© IQTIG 2022 Seite 59 / 113

850336: Kodierung der Diagnose M96.6 ohne Dokumentation einer Fraktur als Komplikation

ID 850336 Begründung für die Auswahl Relevanz Nicht angegebene Frakturen fallen aus dem Zähler der Qualitätsindikatoren zur Messung der Komplikationsraten heraus. Hypothese Fehlende Dokumentation periprothetischer Frakturen (als Komplikation) Bezug zu 54124: Spezifische Komplikationen bei elektiver Knieendoprothesen-Qualitätsindikatoren/Kennzahlen Erstimplantation 54125: Spezifische Komplikationen bei Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -Komponentenwechsel Grundgesamtheit Fälle mit der Entlassungsdiagnose M96.6 ("Knochenfraktur nach Einsetzen eines orthopädischen Implantates, einer Gelenkprothese oder einer Knochenplatte") Zähler Fälle ohne Angabe einer periprothetischen Fraktur als spezifische intra- oder postoperative Komplikation Referenzbereich < 2,00 Mindestanzahl Nenner Mindestanzahl Zähler Datenquellen QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



© IQTIG 2022 Seite 60 / 113

Detailergebnisse

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	8 / 25	32,00 %	15,38 % 2/13
Bund	125 / 302	41,39 %	5,85 % 11/188

© IQTIG 2022 Seite 61 / 113

851908: Nie Komplikationen bei hoher Verweildauer

ID 851908

Begründung für die Auswahl Relevanz

> Nicht angegebene Komplikationen fallen aus dem Zähler der Qualitätsindikatoren zur Messung der Komplikationsraten heraus.

Hypothese

Unterdokumentation von Komplikationen

Bezug zu

54123: Allgemeine Komplikationen bei elektiver Knieendoprothesen-Qualitätsindikatoren/Kennzahlen Erstimplantation

50481: Allgemeine Komplikationen bei Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -

Komponentenwechsel

54124: Spezifische Komplikationen bei elektiver Knieendoprothesen-

Erstimplantation

54125: Spezifische Komplikationen bei Knieendoprothesen-Wechsel bzw. -

Komponentenwechsel

Grundgesamtheit Eingriffe bei Patientinnen und Patienten ohne geriatrische

> Komplexbehandlung mit postop. Verweildauer oberhalb eines eingriffsspezifischen Schwellenwertes für die Verweildauer

Zähler Eingriffe ohne Angabe von allgemeinen behandlungsbedürftigen und

spezifischen behandlungsbedürftigen intra- und/oder postoperativen

Komplikationen

< 100,00 % Referenzbereich

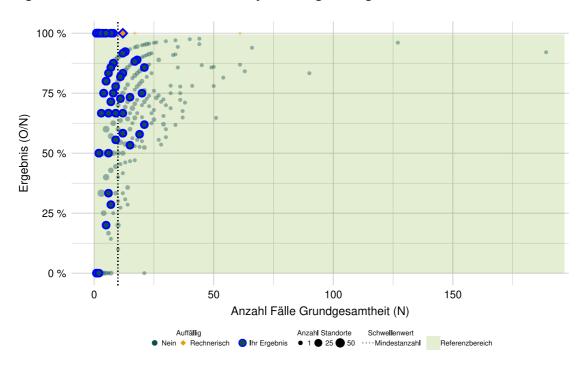
Mindestanzahl Nenner 10

Mindestanzahl Zähler

QS-Daten Datenquellen

© IQTIG 2022 Seite 62 / 113

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	370 / 487	75,98 %	1,49 % 1/67
Bund	6.246 / 8.456	73,86 %	1,63 % 15/921

© IQTIG 2022 Seite 63 / 113

851910: Unterdokumentation von Komplikationen bei Erstimplantationen mit Folge-Eingriff innerhalb des gleichen stationären Aufenthaltes

ID 851910

Begründung für die Auswahl Relevanz

Erfolgt innerhalb eines stationären Aufenthalts nach einer elektiven Erstimplantation ein ungeplanter Wechsel, obwohl zur Erstimplantation keine Komplikationen angegeben wurden, so ist dies ein ungewöhnlicher Vorgang, da im Prozedurbogen auch explizit "sonstige Komplikationen" angegeben werden können, wenn keines der konkreten Komplikations-Items zutrifft.

Hypothese

Unterdokumentation von Komplikationen

Bezug zu 54124: Spezifische Komplikationen bei elektiver Knieendoprothesen-

Qualitätsindikatoren/Kennzahlen Erstimplantation

Grundgesamtheit Alle Patientinnen und Patienten mit Knie -Endoprothesen-Erstimplantationen

und:

• anschließender Wechsel-Operation am gleichen behandelten

Gelenk(ersatz)

• innerhalb des gleichen stationären Aufenthaltes

Zähler Eingriffe ohne Angaben zu:

• spezifischen post- oder Intraoperativen Komplikationen

• postoperativen Wundinfektionen

Referenzbereich = 0,00

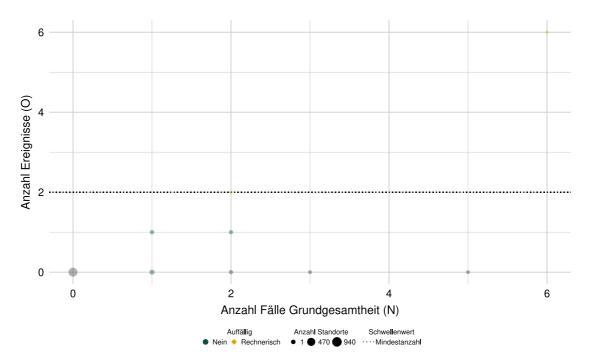
Mindestanzahl Nenner

Mindestanzahl Zähler 2

Datenquellen QS-Daten

© IQTIG 2022 Seite 64 / 113

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	≤3 / 4	x %	0,00 % 0/3
Bund	25 / 102	24,51 %	2,53 % 2/79

© IQTIG 2022 Seite 65 / 113

Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit

850375: Unterdokumentation von GKV-Patientinnen und GKV-Patienten

ID 850375

Begründung für die Auswahl Relevanz

Für nicht als GKV-Patientinnen und GKV-Patienten angegebene Fälle kann kein Patientenpseudonym gebildet werden. Diese Fälle fallen aus den Follow-

up-Indikatoren heraus.

Hypothese

Unterdokumentation

Bezug zu 54128: Knieendoprothesen-Erstimplantation ohne Wechsel bzw.

Qualitätsindikatoren/Kennzahlen Komponentenwechsel im Verlauf

Grundgesamtheit Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Datensätze zu GKV-Patientinnen und -

Patienten (= Patientinnen und Patienten mit Institutionskennzeichen der Krankenkasse der Versichertenkarte, das mit "10" beginnt, für die kein besonderer Personenkreis vermerkt ist und deren eGK-Versichtertennummer

vorliegt) (methodische Sollstatistik: DS_GKV) für den jeweiligen

Leistungsbereich

Zähler Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze zu GKV-

Patientinnen und -Patienten (= Patientinnen undPatienten mit

Institutionskennzeichen der Krankenkasse der Versichertenkarte, das mit "10" beginnt, für die kein besonderer Personenkreis vermerkt ist und deren eGK-Versichtertennummer vorliegt) sowie der Minimaldatensätze zu GKV-

Patientinnen und -Patienten (Patientinnen und Patienten mit

Institutionskennzeichen der Krankenkasse der Versichertenkarte, das mit "10" beginnt und für die kein besonderer Personenkreis vermerkt ist).

Referenzbereich ≥ 95,00 %

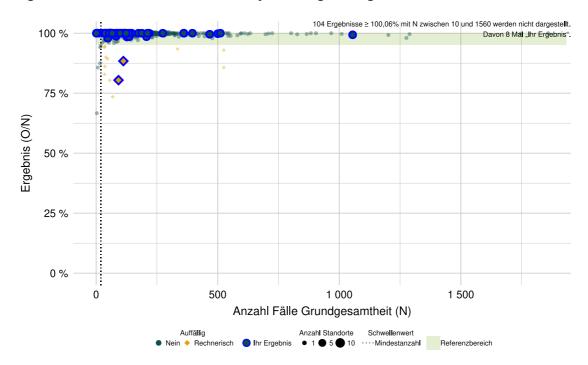
Mindestanzahl Nenner 20

Mindestanzahl Zähler

Datenquellen QS-Daten, Sollstatistik

© IQTIG 2022 Seite 66 / 113

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

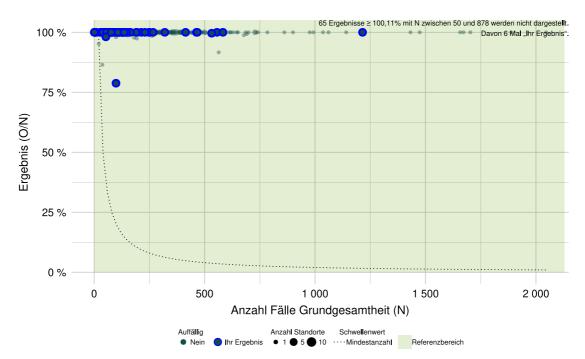
EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	10.334 / 10.366	99,69 %	0,00 % 0/75
Bund	143.009 / 142.216	100,56 %	0,55 % 5/913

© IQTIG 2022 Seite 67 / 113

850349: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation

ID 850349 Begründung für die Relevanz Auswahl Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Überdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Überdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten. Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess einzelner Module können zu einer Überdokumentation führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen. Grundgesamtheit Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL) für das jeweilige Modul Zähler Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze zum jeweiligen Modul Referenzbereich ≤ 110,00 % Mindestanzahl Nenner Mindestanzahl Zähler 20 Datenquellen QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



© IQTIG 2022 Seite 68 / 113

Detailergebnisse

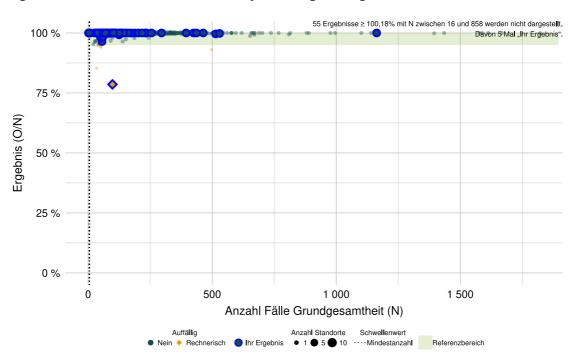
EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	11.687 / 11.689	99,98 %	0,00 % 0/75
Bund	161.877 / 161.188	100,43 %	0,00 % 0/919

© IQTIG 2022 Seite 69 / 113

850344: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation (Erstimplantation)

ID	850344
Begründung für die Auswahl	Relevanz Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Unterdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der Ql-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahren ist es möglich, den Ursachen für eine Unterdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten. Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess oder das Weglassen komplizierter Fälle können zu niedrigen Dokumentationsraten in einzelnen Modulen führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL) für den jeweiligen Zählleistungsbereich
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze zum jeweiligen Zählleistungsbereich
Referenzbereich	≥ 95,00 %
Mindestanzahl Nenner	5 (Die Klinik muss laut Sollstatistik mindestens 5 Fälle im jeweiligen Modul behandelt haben.)
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



© IQTIG 2022 Seite 70 / 113

Detailergebnisse

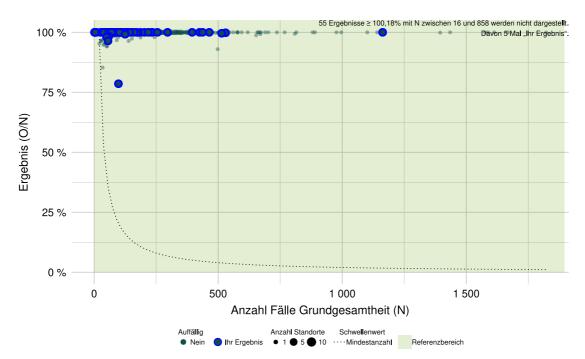
EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	10.880 / 10.891	99,90 %	0,00 % 0/74
Bund	150.276 / 149.698	100,39 %	0,11 % 1/915

© IQTIG 2022 Seite 71 / 113

850345: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Erstimplantation)

ID	850345
Begründung für die Auswahl	Relevanz Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Überdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der Ql-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Überdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten. Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess einzelner Module können zu einer Überdokumentation führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen Ql-Ergebnisse beeinflussen.
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL) für den jeweiligen Zählleistungsbereich
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze zum jeweiligen Zählleistungsbereich
Referenzbereich	≤ 110,00 %
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	20
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



© IQTIG 2022 Seite 72 / 113

Detailergebnisse

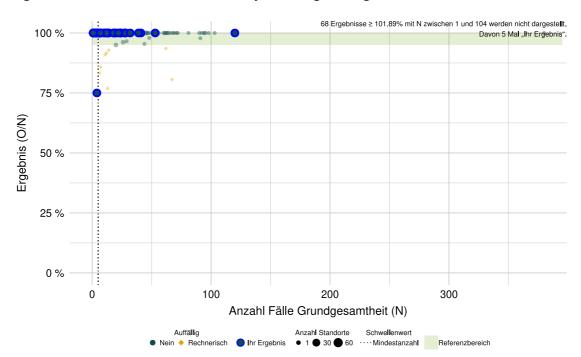
EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	10.880 / 10.891	99,90 %	0,00 % 0/74
Bund	150.276 / 149.698	100,39 %	0,22 % 2/915

© IQTIG 2022 Seite 73 / 113

850346: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation (Wechsel)

ID 850346 Begründung für die Relevanz Auswahl Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Unterdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahren ist es möglich, den Ursachen für eine Unterdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten. Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess oder das Weglassen komplizierter Fälle können zu niedrigen Dokumentationsraten in einzelnen Modulen führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen. Grundgesamtheit Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL) für den jeweiligen Zählleistungsbereich Zähler Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze zum jeweiligen Zählleistungsbereich Referenzbereich ≥ 95,00 % Mindestanzahl Nenner 5 (Die Klinik muss laut Sollstatistik mindestens 5 Fälle im jeweiligen Modul behandelt haben.) Mindestanzahl Zähler Datenquellen QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



© IQTIG 2022 Seite 74 / 113

Detailergebnisse

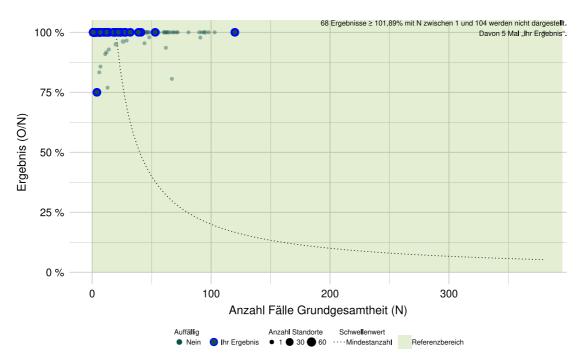
EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	813 / 807	100,74 %	0,00 % 0/63
Bund	11.715 / 11.620	100,82 %	0,24 % 2/831

© IQTIG 2022 Seite 75 / 113

850347: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Wechsel)

ID 850347 Begründung für die Relevanz Auswahl Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Überdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Überdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten. Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess einzelner Module können zu einer Überdokumentation führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen. Grundgesamtheit Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL) für den jeweiligen Zählleistungsbereich Zähler Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze zum jeweiligen Zählleistungsbereich Referenzbereich ≤ 110,00 % Mindestanzahl Nenner Mindestanzahl Zähler 20 Datenquellen QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



© IQTIG 2022 Seite 76 / 113

Detailergebnisse

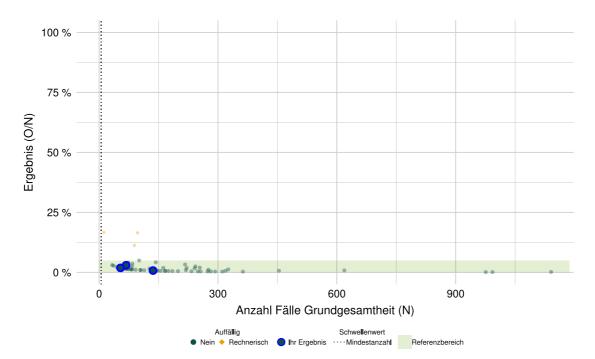
EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	813 / 807	100,74 %	0,00 % 0/63
Bund	11.715 / 11.620	100,82 %	0,12 % 1/831

© IQTIG 2022 Seite 77 / 113

850370: Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)

ID 850370 Begründung für die Relevanz Auswahl Minimaldatensätze können nicht für die Berechnung von Qualitätsindikatoren verwendet werden. Demnach sollten sie nur in begründeten Ausnahmefällen in der Dokumentation zur Anwendung kommen. Hypothese Fehlerhafte Verwendung von Minimaldatensätzen anstelle von regulären Datensätzen bei dokumentationspflichtigen Fällen. Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: Grundgesamtheit DATENSAETZE_MODUL) für das jeweilige Modul Zähler Anzahl Minimaldatensätze zum jeweiligen Modul Referenzbereich ≤ 5,00 % 5 (Das Krankenhaus muss laut Soll-Statistik im jeweiligen Leistungsbereich Mindestanzahl Nenner mindestens 5 Fälle behandelt haben.) Mindestanzahl Zähler Datenquellen QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



© IQTIG 2022 Seite 78 / 113

Detailergebnisse

EJ 2021	Ergebnis O/N	Ergebnis %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	4 / 11.689	0,03 %	0,00 % 0/75
Bund	143 / 161.188	0,09 %	0,33 % 3/919

© IQTIG 2022 Seite 79 / 113

Basisauswertung

Basisdokumentation

	Ihr Ergebnis		Bund (g	Bund (gesamt)	
	n	%	n	%	
Quartal des Aufnahmetages					
1. Quartal	2.763	23,65	38.864	24,03	
2. Quartal	2.709	23,19	38.982	24,10	
3. Quartal	3.032	25,95	42.219	26,10	
4. Quartal	3.179	27,21	41.669	25,76	
Gesamt	11.683	100,00	161.734	100,00	

Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Patienten	N = 1	1.683	N = 16	51.734
Altersverteilung				
< 50 Jahre	291	2,49	3.838	2,37
50 - 59 Jahre	2.266	19,40	30.197	18,67
60 - 69 Jahre	3.650	31,24	52.038	32,18
70 - 79 Jahre	3.831	32,79	51.614	31,91
80 - 89 Jahre	1.613	13,81	23.446	14,50
≥ 90 Jahre	32	0,27	601	0,37

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Durchschnittsalter (Jahre)		
Anzahl Patienten mit Angabe von Werten	11.683	161.734
Mittelwert	68,01	68,24

© IQTIG 2022 Seite 80 / 113

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Patienten	N = 1	1.683	N = 16	51.734
Geschlecht				
(1) männlich	4.617	39,52	65.228	40,33
(2) weiblich	7.066	60,48	96.389	59,60
(3) divers	0	0,00	0	0,00
(8) unbestimmt	0	0,00	117	0,07

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (g	Bund (gesamt)	
	n	%	n	%	
Alle Prozeduren	N = 1	1.750	N = 16	52.613	
Art des Eingriffs					
(1) elektive Erstimplantation	10.934	93,06	150.829	92,75	
(2) einzeitiger Wechsel bzw. Komponentenwechsel	692	5,89	9.947	6,12	
(3) Reimplantationen im Rahmen eines zweizeitigen Wechsels bzw. Komponentenwechsels	124	1,06	1.837	1,13	
zu operierende Seite					
(1) rechts	6.178	52,58	83.690	51,47	
(2) links	5.572	47,42	78.923	48,53	

© IQTIG 2022 Seite 81 / 113

Implantation einer Total- bzw. Schlittenprothese

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle elektiven Erstimplantationen	N = 1	0.934	N = 15	50.829
Implantation				
(0) einer Totalendoprothese	9.400	85,97	128.792	85,39
(1) einer unikondylären Knieschlittenprothese	1.534	14,03	22.037	14,61
davon: übrige Gelenkkompartimente intakt				
(0) nein	21	1,37	222	1,01
(1) ja	1.513	98,63	21.815	98,99

© IQTIG 2022 Seite 82 / 113

Erstimplantation

Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 1	0.876	N = 15	60.156
Altersverteilung				
< 50 Jahre	269	2,47	3.529	2,35
50 - 59 Jahre	2.100	19,31	28.234	18,80
60 - 69 Jahre	3.435	31,58	48.656	32,40
70 - 79 Jahre	3.579	32,91	48.034	31,99
80 - 89 Jahre	1.467	13,49	21.258	14,16
≥ 90 Jahre	26	0,24	445	0,30

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Durchschnittsalter (Jahre)		
Anzahl Patienten mit elektiver Erstimplantation und mit Angabe von Werten	10.876	150.156
Mittelwert	67,97	68,15

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 1	0.876	N = 15	50.156
Geschlecht				
(1) männlich	4.288	39,43	60.766	40,47
(2) weiblich	6.588	60,57	89.276	59,46
(3) divers	0	0,00	0	0,00
(8) unbestimmt	0	0,00	114	0,08

© IQTIG 2022 Seite 83 / 113

Präoperative Anamnese/Befunde

Gehfähigkeit

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 1	0.876	N = 15	50.156
Gehstrecke				
(1) unbegrenzt (> 500m)	1.855	17,06	23.180	15,44
(2) Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich)	6.966	64,05	95.373	63,52
(3) Gehen am Stück bis 50m möglich	1.804	16,59	27.406	18,25
(4) im Zimmer mobil	200	1,84	3.583	2,39
(5) immobil	51	0,47	614	0,41
verwendete Gehhilfen				
(0) keine	7.718	70,96	107.920	71,87
(1) Unterarmgehstützen/Gehstock	2.689	24,72	34.793	23,17
(2) Rollator/Gehbock	399	3,67	6.459	4,30
(3) Rollstuhl	61	0,56	863	0,57
(4) bettlägerig	9	0,08	121	0,08
Treppensteigen (vor Aufnahme bzw	. vor der Fraktur	•)		
(1) selbständiges Treppensteigen möglich	9.301	85,52	124.238	82,74
(2) benötigt Hilfe oder Aufsicht beim Treppensteigen	1.313	12,07	22.065	14,69
(3) unfähig, allein Treppen zu steigen	262	2,41	3.853	2,57

© IQTIG 2022 Seite 84 / 113

ASA- und Wundkontaminationsklassifikation

	Ihr Erg	gebnis	Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation	N = 1	0.934	N = 15	50.829
Einstufung nach ASA-Klassifikation				
(1) normaler, gesunder Patient	577	5,28	8.058	5,34
(2) Patient mit leichter Allgemeinerkrankung	6.975	63,79	93.316	61,87
(3) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung	3.365	30,78	48.976	32,47
(4) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	17	0,16	478	0,32
(5) moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt	0	0,00	≤3	х
Wundkontaminationsklassifikation	(nach Definition	der CDC)		
(1) aseptische Eingriffe	10.902	99,71	150.320	99,66
(2) bedingt aseptische Eingriffe	25	0,23	425	0,28
(3) kontaminierte Eingriffe	≤3	х	38	0,03
(4) septische Eingriffe	4	0,04	46	0,03

Indikationsrelevante Befunde

Schmerzen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle elektiven Erstimplantationen	N = 1	0.934	N = 15	60.829
Schmerzen				
(0) nein	34	0,31	485	0,32
(1) ja, Belastungsschmerz	3.099	28,34	40.147	26,62
(2) ja, Ruheschmerz	7.801	71,35	110.197	73,06

© IQTIG 2022 Seite 85 / 113

Voroperation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)		
	n	%	n	%	
Alle elektiven Erstimplantationen	N = 1	.0.934	N = 15	0.829	
Voroperationen am betroffenen Kn	Voroperationen am betroffenen Kniegelenk oder kniegelenknah				
(0) nein	8.200	75,00	111.246	73,76	
(1) ja	2.734	25,00	39.583	26,24	

Parameter zur Bestimmung des modifizierten Kellgren-Lawrence-Score

	Ihr Erg	gebnis	Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Alle elektiven Erstimplantationen	N = 1	0.934	N = 15	50.829
Osteophyten				
(0) keine oder beginnend Eminentia oder gelenkseitige Patellapole	301	2,75	4.268	2,83
(1) eindeutig	10.633	97,25	146.561	97,17
Gelenkspalt				
(0) nicht oder mäßig verschmälert	73	0,67	936	0,62
(1) hälftig verschmälert	2.239	20,48	29.164	19,34
(2) ausgeprägt verschmälert oder aufgehoben	8.622	78,85	120.729	80,04
Sklerose				
(0) keine Sklerose	35	0,32	567	0,38
(1) mäßige subchondrale Sklerose	1.347	12,32	22.184	14,71
(2) ausgeprägte subchondrale Sklerose	7.305	66,81	96.660	64,09
(3) Sklerose mit Zysten Femur, Tibia, Patella	2.247	20,55	31.418	20,83
Deformierung				
(0) keine Deformierung	863	7,89	13.227	8,77
(1) Entrundung der Femurkondylen	6.486	59,32	89.833	59,56
(2) ausgeprägte Destruktion, Deformierung	3.585	32,79	47.769	31,67

© IQTIG 2022 Seite 86 / 113

Schweregrad der Gelenkzerstörung bei rheumatischen Erkrankungen

	Ihr Ergebnis		Bund (g	esamt)
	n	%	n	%
Alle elektiven Erstimplantationen	N = 1	0.934	N = 15	0.829
Vorliegen einer Erkrankung aus dem Gelenk	g aus dem rheumatischen Formenkreis mit Manifestation am betroffenen			
(0) nein	10.728	98,12	147.729	97,94
(1) ja	206	1,88	3.100	2,06
davon: erosive Gelenkzerstörung	(Schweregrad na	ch Larsen-Dale-E	Eek)	
(0) Grad 0 normal	15	7,28	144	4,65
(1) Grad 1 geringe Veränderung	24	11,65	327	10,55
(2) Grad 2 definitive Veränderung	33	16,02	510	16,45
(3) Grad 3 deutliche Veränderung	59	28,64	941	30,35
(4) Grad 4 schwere Veränderung	55	26,70	1.040	33,55
(5) Grad 5 mutilierende Veränderung	20	9,71	138	4,45

Gonarthrose und Fehlstellungen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation unter Ausschluss des Wechsels einer bikondylären Oberflächenersatzprothese (OPS 5-823.2-)	N = 10.934		N = 150.829	
Gonarthrose				
(0) nein	73	0,67	1.022	0,68
(1) ja, primäre Gonarthrose	10.103	92,40	136.626	90,58
(2) ja, sekundäre Gonarthrose	758	6,93	13.158	8,72

© IQTIG 2022 Seite 87 / 113

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation	N = 1	0.934	N = 15	60.829
Fehlstellungen des Knies				
(0) nein	6.096	55,75	83.265	55,20
(1) ja, schweres Valgusknie	1.489	13,62	19.146	12,69
(2) ja, schweres Varusknie	3.349	30,63	48.418	32,10

Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation	N = 1	0.934	N = 15	60.829
Prozeduren bei elektiver Erstimplan	ntation ¹⁷			
Implantation einer unikondylären Schlittenprothese	1.530	13,99	21.942	14,55
- nicht zementiert (5-822.00)	197	12,88	3.374	15,38
- zementiert (5-822.01)	1.310	85,62	18.353	83,64
- hybrid (teilzementiert) (5-822.02)	23	1,50	215	0,98
Implantation einer Sonderprothese	56	0,51	785	0,52
- nicht zementiert (5-822.90)	≤3	x	52	6,62
- zementiert (5-822.91)	46	82,14	629	80,13
- hybrid (teilzementiert) (5-822.92)	8	14,29	104	13,25
Implantation einer bikondylären Oberflächenersatzprothese	7.408	67,75	104.472	69,27
- nicht zementiert (5-822.g0)	140	1,89	1.871	1,79
- zementiert (5-822.g1)	7.092	95,73	97.907	93,72
- hybrid (teilzementiert) (5-822.g2)	176	2,38	4.694	4,49
Implantation einer femoral und tibial schaftverankerten Prothese	381	3,48	5.338	3,54
- nicht zementiert (5-822.h0)	7	1,84	59	1,11

© IQTIG 2022 Seite 88 / 113

Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation	N = 1	0.934	N = 15	60.829
- zementiert (5-822.h1)	303	79,53	4.659	87,28
- hybrid (teilzementiert) (5-822.h2)	71	18,64	620	11,61
Implantation einer Endoprothese mit erweiterter Beugefähigkeit	1.564	14,30	18.410	12,21
- zementiert (5-822.j1)	1.541	98,53	17.870	97,07
- hybrid (teilzementiert) (5-822.j2)	23	1,47	540	2,93
Implantation einer bikompartimentellen Teilgelenkersatzprothese	6	0,05	154	0,10
- nicht zementiert (5-822.k0)	0	0,00	8	5,19
- zementiert (5-822.k1)	5	83,33	131	85,06
- hybrid (teilzementiert) (5-822.k2)	≤3	х	15	9,74
Angabe zusätzlicher OPS-Codes				
(5-983) Reoperation	44	0,40	316	0,21
(5-986*) Minimalinvasive Technik	130	1,19	4.676	3,10
(5-987) Anwendung eines OP-Roboters	22	0,20	4.755	3,15
(5-988) Anwendung eines Navigationssystems	649	5,94	10.648	7,06
Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung gemäß OPS 8-550				
(1) ja	185	1,70	1.471	0,98
Versorgung bei Polytrauma gemäß (OPS 5-982			
(1) ja	5	0,05	28	0,02

Mehrfach kodierte, identische OPS-Kodes auf der gleichen Seite werden nur einmal gezählt. Mehrere OPS-Kodes pro Prozedurbogen sind dennoch möglich.

© IQTIG 2022 Seite 89 / 113

Allgemeine Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 1	0.876	N = 15	60.156
Allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen				
(0) nein	10.718	98,55	147.299	98,10
(1) ja ¹⁸	158	1,45	2.857	1,90
Pneumonie (nach den KISS- Definitionen)	10	0,09	159	0,11
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	39	0,36	547	0,36
tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose	10	0,09	269	0,18
Lungenembolie	13	0,12	214	0,14
katheterassoziierte Harnwegsinfektion (nach den KISS-Definitionen)	13	0,12	132	0,09
Schlaganfall	6	0,06	78	0,05
akute gastrointestinale Blutung	≤3	x	47	0,03
akute Niereninsuffizienz	30	0,28	344	0,23
sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen	66	0,61	1.402	0,93

¹⁸ Mehrfachnennung möglich

Spezifische Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation	N = 1	0.934	N = 15	60.829
Spezifische behandlungsbedürftige	Komplikationen			
(0) nein	10.820	98,96	148.945	98,75
(1) ja ¹⁹	114	1,04	1.884	1,25

© IQTIG 2022 Seite 90 / 113

Spezifische Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation	N = 10	0.934	N = 15	50.829
primäre Implantatfehllage	4	0,04	34	0,02
davon:				
(1) Femur-Komponente	≤3	х	14	41,18
(2) Tibia-Komponente	≤3	x	20	58,82
sekundäre Implantatdislokation	≤3	x	17	0,01
postoperative Luxation des künstlichen Gelenkes	0	0,00	25	0,02
Patellafehistellung	≤3	х	12	0,01
Nachblutung/Wundhämatom	48	0,44	644	0,43
Gefäßläsion	0	0,00	26	0,02
bei Entlassung persistierender, motorischer Nervenschaden	6	0,05	105	0,07
periprothetische Fraktur	17	0,16	197	0,13
Wunddehiszenz	22	0,20	293	0,19
sekundäre Nekrose der Wundränder	≤3	х	52	0,03
postoperative mechanische Komplikation des künstlichen Gelenkes	5	0,05	60	0,04
Ruptur der Quadrizepssehne/Ligamentum patellae	5	0,05	77	0,05
Fraktur der Patella	0	0,00	10	0,01
sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen	24	0,22	506	0,34

© IQTIG 2022 Seite 91 / 113

Spezifische Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei elektiver Erstimplantation	N = 1	0.934	N = 15	60.829
postoperative Wundinfektion (nach	den KISS-Defini	tionen)		
(0) nein	10.925	99,92	150.633	99,87
(1) ja	9	0,08	196	0,13
davon: Wundinfektionstiefe (nach	den KISS-Defini	tionen)		
(1) A1 - postoperative, oberflächliche Wundinfektion	≤3	Х	76	38,78
(2) A2 - postoperative, tiefe Wundinfektion	≤3	х	78	39,80
(3) A3 - Infektion von Organen und Körperhöhlen im Operationsgebiet	4	44,44	42	21,43
ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen				
(0) = nein	44	0,40	827	0,55
(1) = ja	74	0,68	1.147	0,76

¹⁹ Mehrfachnennung möglich

Behandlungszeiten

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Stationärer Aufenthalt (Tage) ²⁰		
Anzahl Patienten mit elektiver Erstimplantation mit Angabe von Werten	10.876	150.156
Median	7,00	8,00
Mittelwert	8,01	8,12
Präoperative Verweildauer (Tage) ²¹		
Anzahl Patienten mit elektiver Erstimplantation mit Angabe von Werten	10.874	150.142
Median	0,00	1,00
Mittelwert	0,62	0,69

© IQTIG 2022 Seite 92 / 113

Behandlungszeiten

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Dauer des Eingriffs (Minuten) ²²		
Anzahl Prozeduren bei elektiver Erstimplantation mit Angabe von Werten	10.934	150.829
Median	78,00	76,00
Mittelwert	81,32	79,69
Postoperative Verweildauer (Tage) ²³		
Anzahl Patienten mit elektiver Erstimplantation mit Angabe von Werten	10.872	150.059
Median	7,00	7,00
Mittelwert	7,37	7,42

²⁰ Der stationäre Aufenthalt berechnet sich aus der Differenz zwischen Entlassungsdatum und Aufnahmedatum

Entlassung

Bewegungsumfang

	Ihr Ergebnis N	Bund (gesamt) N			
aktives Bewegungsausmaß mit der Neutra	al-Null-Methode bei Entlassu	ng bestimmt			
Anzahl Patienten, bei denen das Bewegungsausmaß aktiv mit Neutral-Null- Methode bestimmt wurde	10.669	147.656			
Extension/Flexion 1 bei Entlassung (Gra	d)				
Median	0,00	0,00			
Mittelwert	0,03	0,03			
Extension/Flexion 2 bei Entlassung (Gra	Extension/Flexion 2 bei Entlassung (Grad)				
Median	0,00	0,00			
Mittelwert	0,13	0,13			
Extension/Flexion 3 bei Entlassung (Grad)					
Median	90,00	90,00			
Mittelwert	91,67	90,91			

© IQTIG 2022 Seite 93 / 113

 $^{^{21}}$ Dargestellt wird der Abstand der Aufnahme zum ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts

 $^{^{\}rm 22}$ Dargestellt wird die Dauer sämtlicher Eingriffe während des stationären Aufenthalts

²³ Dargestellt wird der Abstand des letzten Eingriffs während des stationären Aufenthalts zur Entlassung

Gehfähigkeit

	Ihr Ergebnis		Bund (g	esamt)
	n	%	n	%
Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 1	0.876	N = 15	0.156
Gehstrecke bei Entlassung				
(1) unbegrenzt (> 500m)	1.493	13,73	14.291	9,52
(2) Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich)	5.260	48,36	74.289	49,47
(3) Gehen am Stück bis 50m möglich	4.042	37,16	60.325	40,17
(4) Im Zimmer mobil	63	0,58	1.012	0,67
(5) immobil	5	0,05	136	0,09
Gehhilfen bei Entlassung				
(0) keine	170	1,56	1.950	1,30
(1) Unterarmgehstützen/Gehstock	10.336	95,03	142.976	95,22
(2) Rollator/Gehbock	349	3,21	4.929	3,28
(3) Rollstuhl	8	0,07	148	0,10
(4) bettlägerig	0	0,00	51	0,03
Treppensteigen bei Entlassung				
(1) selbständiges Treppensteigen möglich	8.647	79,51	120.992	80,58
(2) benötigt Hilfe oder Aufsicht beim Treppensteigen	2.040	18,76	26.945	17,94
(3) unfähig, allein Treppen zu steigen	176	1,62	2.116	1,41

Entlassungsgrund

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 1	0.876	N = 150	0.156
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(01) Behandlung regulär beendet	5.062	46,54	86.459	57,58

© IQTIG 2022 Seite 94 / 113

Entlassungsgrund

	Ihr Erg	gebnis	Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 1	0.876	N = 15	50.156
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	549	5,05	3.672	2,45
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	14	0,13	74	0,05
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	16	0,15	298	0,20
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	297	2,73	1.710	1,14
(07) Tod	13	0,12	115	0,08
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ²⁴	7	0,06	69	0,05
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	4.884	44,91	57.381	38,21
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	29	0,27	330	0,22
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	0	0,00
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	≤3	Х	8	0,01
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	≤3	х
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	11	0,01
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ²⁵	0	0,00	14	0,01
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	≤3	х	11	0,01
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ²⁶	0	0,00	0	0,00

© IQTIG 2022 Seite 95 / 113

Entlassungsgrund

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit elektiver Erstimplantation	N = 1	0.876	N = 15	50.156
(28) Behandlung regulär beendet, beatmet entlassen	0	0,00	≤3	Х
(29) Behandlung regulär beendet, beatmet verlegt	0	0,00	0	0,00

²⁴ § 14 Abs. 5 Satz 2 BPflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

© IQTIG 2022 Seite 96 / 113

 $^{^{25}}$ nach der BPfIV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

²⁶ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

Wechsel bzw. Komponentenwechsel

Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	813	N = 1	1.689
Altersverteilung				
< 50 Jahre	23	2,83	313	2,68
50 - 59 Jahre	166	20,42	1.983	16,96
60 - 69 Jahre	217	26,69	3.410	29,17
70 - 79 Jahre	252	31,00	3.609	30,88
80 - 89 Jahre	149	18,33	2.214	18,94
≥ 90 Jahre	6	0,74	160	1,37

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Durchschnittsalter (Jahre)		
Anzahl Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel und mit Angabe von Werten	813	11.689
Mittelwert	68,61	69,41

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	813	N = 1	1.689
Geschlecht				
(1) männlich	330	40,59	4.492	38,43
(2) weiblich	483	59,41	7.193	61,54
(3) divers	0	0,00	0	0,00
(8) unbestimmt	0	0,00	4	0,03

© IQTIG 2022 Seite 97 / 113

Präoperative Anamnese/Befunde

Gehfähigkeit

	Ihr Ergebnis		Bund (g	Bund (gesamt)	
	n	%	n	%	
Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	813	N = 1	1.689	
Gehstrecke					
(1) unbegrenzt (> 500m)	104	12,79	1.123	9,61	
(2) Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich)	401	49,32	5.397	46,17	
(3) Gehen am Stück bis 50m möglich	182	22,39	3.143	26,89	
(4) im Zimmer mobil	78	9,59	1.262	10,80	
(5) immobil	48	5,90	764	6,54	
verwendete Gehhilfen					
(0) keine	341	41,94	4.860	41,58	
(1) Unterarmgehstützen/Gehstock	315	38,75	4.430	37,90	
(2) Rollator/Gehbock	83	10,21	1.299	11,11	
(3) Rollstuhl	67	8,24	859	7,35	
(4) bettlägerig	7	0,86	241	2,06	
Treppensteigen (vor Aufnahme bzw	. vor der Fraktur	•)			
(1) selbständiges Treppensteigen möglich	511	62,85	6.951	59,47	
(2) benötigt Hilfe oder Aufsicht beim Treppensteigen	165	20,30	2.673	22,87	
(3) unfähig, allein Treppen zu steigen	137	16,85	2.065	17,67	

© IQTIG 2022 Seite 98 / 113

ASA- und Wundkontaminationsklassifikation

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	816	N = 1	1.784
Einstufung nach ASA-Klassifikation				
(1) normaler, gesunder Patient	27	3,31	390	3,31
(2) Patient mit leichter Allgemeinerkrankung	422	51,72	5.644	47,90
(3) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung	359	44,00	5.531	46,94
(4) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	8	0,98	218	1,85
(5) moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt	0	0,00	≤3	х
Wundkontaminationsklassifikation	(nach Definition	der CDC)		
(1) aseptische Eingriffe	731	89,58	10.630	90,21
(2) bedingt aseptische Eingriffe	63	7,72	623	5,29
(3) kontaminierte Eingriffe	6	0,74	95	0,81
(4) septische Eingriffe	16	1,96	436	3,70

Indikationsrelevante Befunde

Schmerzen

	Ihr Erg	gebnis	Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	816	N = 1	1.784
Schmerzen vor der Prothesenexplar	ntation			
(0) nein	18	2,21	345	2,93
(1) ja, Belastungsschmerz	349	42,77	4.296	36,46
(2) ja, Ruheschmerz	449	55,02	7.143	60,62

© IQTIG 2022 Seite 99 / 113

Erreger-/Infektionsnachweis

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)		
	n	%	n	%	
Alle Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	816	N = 1:	1.784	
positive Entzündungszeichen im Labor vor der Prothesenexplantation (BSG, CRP, Leukozyten)					
(0) nein	657	80,51	9.245	78,45	
(1) ja	159	19,49	2.539	21,55	
mikrobiologische Untersuchung vor	der Prothesene	xplantation			
(0) nicht durchgeführt	302	37,01	3.110	26,39	
(1) durchgeführt, negativ	399	48,90	6.938	58,88	
(2) durchgeführt, positiv	115	14,09	1.736	14,73	

Röntgendiagnostik / klinische Befunde

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	816	N = 1	1.784
Patienten, bei denen spezifische röntgenologische/klinische Befunde vor der Prothesenexplantation vorliegen				
(0) nein	83	10,17	1.217	10,33
(1) ja	733	89,83	10.567	89,67
davon: ²⁷				
Implantatbruch	10	1,36	230	2,18
Implantatfehllage/Malrotation	38	5,18	750	7,10
Implantatwanderung	28	3,82	673	6,37
Knochendefekt Femur	74	10,10	1.568	14,84
Knochendefekt Tibia	103	14,05	1.828	17,30
periprothetische Fraktur	48	6,55	1.089	10,31
Endoprothesen(sub)luxation	15	2,05	361	3,42
Instabilität des Gelenks	168	22,92	2.690	25,46

© IQTIG 2022 Seite 100 / 113

Röntgendiagnostik / klinische Befunde

	Ihr Ergebnis		Bund (g	Bund (gesamt)	
	n	%	n	%	
Alle Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	816	N = 1	1.784	
bei Schlittenprothese oder Teilersatzprothese: Zunahme der Arthrose	79	10,78	1.219	11,54	
Patellanekrose	≤3	х	54	0,51	
Patellaluxation	9	1,23	143	1,35	
Patellaschmerz	52	7,09	800	7,57	
andere spezifische röntgenologische/klinische Befunde	120	16,37	1.470	13,91	
davon: Lockerung der Femur-Kom	ponente				
(1) septisch	51	6,96	533	5,04	
(2) aseptisch	211	28,79	2.953	27,95	
davon: Lockerung der Tibia-Komp	onente				
(1) septisch	50	6,82	632	5,98	
(2) aseptisch	306	41,75	3.952	37,40	
davon: Lockerung der Patella-Komponente					
(1) septisch	8	1,09	63	0,60	
(2) aseptisch	23	3,14	308	2,91	

²⁷ Mehrfachnennung möglich

© IQTIG 2022 Seite 101 / 113

Gonarthrose und Fehlstellungen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel unter Ausschluss des Wechsels einer bikondylären Oberflächenersatzprothese (OPS 5-823.2-)	N =	816	N = 1	1.784
Gonarthrose				
(0) nein	171	20,96	2.712	23,01
(1) ja, primäre Gonarthrose	224	27,45	2.973	25,23
(2) ja, sekundäre Gonarthrose	32	3,92	767	6,51

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	816	N = 1	1.784
Fehlstellungen des Knies				
(0) nein	676	82,84	9.769	82,90
(1) ja, schweres Valgusknie	41	5,02	771	6,54
(2) ja, schweres Varusknie	99	12,13	1.244	10,56

Behandlungsverlauf

Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)		
	n	%	n	%	
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	816	N = 1	1.784	
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel ²⁸					
Wechsel einer unikondylären Schlittenprothese	154	18,87	2.414	20,49	

© IQTIG 2022 Seite 102 / 113

Angabe von Prozeduren

	Ihr Erg	gebnis	Bund (g	gesamt)	
	n	%	n	%	
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	816	N = 1	N = 11.784	
- In bikondyläre Oberflächenprothese, nicht zementiert (5-823.1a)	4	2,60	31	1,28	
- In bikondyläre Oberflächenprothese, zementiert (5- 823.1b)	108	70,13	1.728	71,58	
- In bikondyläre Oberflächenprothese, hybrid (teilzementiert) (5-823.1c)	9	5,84	78	3,23	
- In femoral und tibial schaftverankerte Prothese, nicht zementiert (5-823.1d)	≤3	х	27	1,12	
- In femoral und tibial schaftverankerte Prothese, zementiert (5-823.1e)	25	16,23	421	17,44	
- In femoral und tibial schaftverankerte Prothese, hybrid (teilzementiert) (5-823.1f)	6	3,90	83	3,44	
- Sonstige (5-823.1x)	0	0,00	46	1,91	
Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese	393	48,16	5.254	44,59	
- Typgleich (5-823.20)	12	3,05	90	1,71	
- In eine andere Oberflächenersatzprothese, nicht zementiert (5-823.21)	≤3	x	10	0,19	
- In eine andere Oberflächenersatzprothese, (teil-) zementiert (5-823.22)	19	4,83	252	4,80	
- In eine Sonderprothese, nicht zementiert (5-823.25)	≤3	х	23	0,44	
- In eine Sonderprothese, (teil-) zementiert (5-823.26)	52	13,23	634	12,07	
- Teilwechsel Femurteil (5-823.28)	7	1,78	190	3,62	
- Teilwechsel Tibiateil (5-823.29)	28	7,12	343	6,53	
- In eine femoral und tibial schaftverankerte Prothese, nicht	11	2,80	123	2,34	

© IQTIG 2022 Seite 103 / 113

Angabe von Prozeduren

	Ihr Erg	gebnis	Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	816	N = 1	1.784
zementiert (5-823.2a)				
- In eine femoral und tibial schaftverankerte Prothese, (teil-) zementiert (5-823.2b)	257	65,39	3.564	67,83
- Sonstige (5-823.2x)	≤3	х	25	0,48
Wechsel einer Sonderprothese	21	2,57	396	3,36
- Typgleich (5-823.40)	≤3	х	103	26,01
- Teilwechsel Femurteil (5-823.41)	8	38,10	156	39,39
- Teilwechsel Tibiateil (5-823.42)	5	23,81	66	16,67
- Sonstige (5-823.4x)	5	23,81	71	17,93
Wechsel eines Patellaersatzes	32	3,92	416	3,53
- In Patellarückfläche, nicht zementiert (5-823.50)	0	0,00	11	2,64
- In Patellarückfläche, zementiert (5-823.51)	30	93,75	371	89,18
- In patellofemoralen Ersatz, nicht zementiert (5-823.52)	0	0,00	≤3	х
- In patellofemoralen Ersatz, (teil-) zementiert (5-823.53)	≤3	х	26	6,25
- In Ersatz der femoralen Gleitfläche, nicht zementiert (5-823.54)	0	0,00	≤3	х
- In Ersatz der femoralen Gleitfläche, zementiert (5-823.55)	≤3	х	5	1,20
Wechsel einer Endoprothese mit erweiterter Beugefähigkeit	24	2,94	260	2,21
- In eine Sonderprothese, nicht zementiert (5-823.b7)	0	0,00	≤3	х
- In eine Sonderprothese, (teil-) zementiert (5-823.b8)	9	37,50	37	14,23
- In eine Endoprothese mit erweiterter Beugefähigkeit (teil-)zementiert 5-823.b9	≤3	х	27	10,38

© IQTIG 2022 Seite 104 / 113

Angabe von Prozeduren

	Ihr Erg	gebnis	Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	816	N = 1	1.784
- In eine femoral und tibial schaftverankerte Prothese, nicht zementiert (5-823.ba)	≤3	х	5	1,92
- In eine femoral und tibial schaftverankerte Prothese, (teil-) zementiert (5-823.bb)	12	50,00	176	67,69
- Sonstige 5-823.bx	0	0,00	13	5,00
Wechsel einer bikompartimentellen Teilgelenkersatzprothese	14	1,72	183	1,55
- Teilwechsel Tibiateil 5-823.f1	≤3	x	21	11,48
- Teilwechsel Femurteil 5-823.f2	0	0,00	8	4,37
- In eine bikompartimentelle Teilgelenkersatzprothese 5-823.fd	≤3	х	8	4,37
- In eine bikondyläre Oberflächenprothese, nicht zementiert 5-823.fe	0	0,00	≤3	х
- In eine bikondyläre Oberflächenprothese, (teil-)zementiert 5-823.ff	≤3	х	47	25,68
- In eine femoral und tibial schaftverankerte Prothese, nicht zementiert 5-823.fg	≤3	Х	5	2,73
- In eine femoral und tibial schaftverankerte Prothese, (teil-)zementiert 5-823.fh	6	42,86	88	48,09
- Sonstige 5-823.fx	0	0,00	4	2,19
Wechsel einer femoral und tibial schaftverankerten Prothese	84	10,29	1.276	10,83
- Typgleich 5-823.k0	6	7,14	74	5,80
- In eine andere femoral und tibial schaftverankerte Prothese, nicht zementiert 5-823.k1	8	9,52	54	4,23
- In eine andere femoral und tibial schaftverankerte Prothese, (teil-)zementiert 5-823.k2	26	30,95	436	34,17

© IQTIG 2022 Seite 105 / 113

Angabe von Prozeduren

	Ihr Ergebnis		Bund (g	gesamt)
	n	%	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	816	N = 1	1.784
- In eine Sonderprothese, nicht zementiert 5-823.k3	≤3	х	23	1,80
- In eine Sonderprothese, (teil-)zementiert 5-823.k4	13	15,48	145	11,36
- Teilwechsel Femurteil 5-823.k5	19	22,62	247	19,36
- Teilwechsel Tibiateil 5-823.k6	6	7,14	160	12,54
- Sonstige 5-823.kx	≤3	x	137	10,74
Implantation einer Endoprothese nach vorheriger Explantation 5-829.n	142	17,40	2.082	17,67

²⁸ Mehrfach kodierte, identische OPS-Kodes auf der gleichen Seite werden nur einmal gezählt. Mehrere OPS-Kodes pro Prozedurbogen sind dennoch möglich.

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 816		N = 11.784	
Angabe zusätzlicher OPS-Codes				
(5-983) Reoperation	9	1,10	222	1,88
(5-986*) Minimalinvasive Technik	≤3	х	42	0,36
(5-987) Anwendung eines OP-Roboters	0	0,00	14	0,12
(5-988) Anwendung eines Navigationssystems	14	1,72	200	1,70

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)		
	n	%	n	%	
Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	813	N = 11	689	
Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung gemäß OPS 8-550					
(1) ja	19	2,34	263	2,25	

© IQTIG 2022 Seite 106 / 113

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)		
	n	%	n	%	
Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 813		N = 1:	1.689	
Versorgung bei Polytrauma gemäß OPS 5-982					
(1) ja	≤3	х	8	0,07	

Allgemeine Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	813	N = 1	1.689
Allgemeine behandlungsbedürftige	Komplikationen			
(0) nein	779	95,82	11.073	94,73
(1) ja ²⁹	34	4,18	616	5,27
Pneumonie (nach den KISS- Definitionen)	≤3	х	55	0,47
behandlungsbedürftige kardiovaskuläre Komplikation(en)	8	0,98	170	1,45
tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose	0	0,00	25	0,21
Lungenembolie	≤3	х	66	0,56
katheterassoziierte Harnwegsinfektion (nach den KISS-Definitionen)	4	0,49	27	0,23
Schlaganfall	0	0,00	16	0,14
akute gastrointestinale Blutung	0	0,00	10	0,09
akute Niereninsuffizienz	5	0,62	85	0,73
sonstige allgemeine behandlungsbedürftige Komplikationen	20	2,46	307	2,63

²⁹ Mehrfachnennung möglich

© IQTIG 2022 Seite 107 / 113

Spezifische Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (g	Bund (gesamt)	
	n	%	n	%	
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	816	N = 1	1.784	
Spezifische behandlungsbedürftige K	Complikationen				
(0) nein	786	96,32	11.250	95,47	
(1) ja ³⁰	30	3,68	534	4,53	
primäre Implantatfehllage	≤3	x	18	0,15	
davon:					
(1) Femur-Komponente	≤3	х	9	50,00	
(2) Tibia-Komponente	0	0,00	9	50,00	
sekundäre Implantatdislokation	≤3	х	6	0,05	
postoperative Luxation des künstlichen Gelenkes	0	0,00	8	0,07	
Patellafehistellung	≤3	х	11	0,09	
Nachblutung/Wundhämatom	12	1,47	174	1,48	
Gefäßläsion	≤3	х	10	0,08	
bei Entlassung persistierender, motorischer Nervenschaden	≤3	Х	20	0,17	
periprothetische Fraktur	9	1,10	108	0,92	
Wunddehiszenz	≤3	х	76	0,64	
sekundäre Nekrose der Wundränder	0	0,00	24	0,20	
postoperative mechanische Komplikation des künstlichen Gelenkes	0	0,00	11	0,09	
Ruptur der Quadrizepssehne/Ligamentum patellae	≤3	х	28	0,24	
Fraktur der Patella	≤3	х	≤3	х	
sonstige spezifische behandlungsbedürftige Komplikationen	≤3	х	98	0,83	

© IQTIG 2022 Seite 108 / 113

Spezifische Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Prozeduren bei Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	816	N = 1	1.784
postoperative Wundinfektion (nach	den KISS-Defini	tionen)		
(0) nein	810	99,26	11.676	99,08
(1) ja	6	0,74	108	0,92
davon: Wundinfektionstiefe (nach	n den KISS-Defini	tionen)		
(1) A1 - postoperative, oberflächliche Wundinfektion	≤3	Х	25	23,15
(2) A2 - postoperative, tiefe Wundinfektion	≤3	Х	58	53,70
(3) A3 - Infektion von Organen und Körperhöhlen im Operationsgebiet	≤3	Х	25	23,15
ungeplante Folge-OP aufgrund von Komplikationen				
(0) = nein	13	1,59	238	2,02
(1) = ja	21	2,57	346	2,94

³⁰ Mehrfachnennung möglich

Behandlungszeiten

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Stationärer Aufenthalt (Tage) ³¹		
Anzah Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel mit Angabe von Werten	813	11.689
Median	9,00	10,00
Mittelwert	12,00	13,45
Präoperative Verweildauer (Tage) ³²		
Anzahl Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel mit Angabe von Werten	809	11.592
Median	1,00	1,00
Mittelwert	2,23	2,65

© IQTIG 2022 Seite 109 / 113

Behandlungszeiten

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Dauer des Eingriffs (Minuten) ³³		
Anzahl Prozeduren bei Wechseleingriffen (ein- und zweizeitige Eingriffe) mit Angabe von Werten	816	11.784
Median	121,00	128,00
Mittelwert	126,00	134,51
Postoperative Verweildauer (Tage) ³⁴		
Anzahl Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel mit Angabe von Werten	811	11.675
Median	8,00	8,00
Mittelwert	9,73	10,64

³¹ Der stationäre Aufenthalt berechnet sich aus der Differenz zwischen Entlassungsdatum und Aufnahmedatum

© IQTIG 2022 Seite 110 / 113

 $^{^{32}\,}$ Dargestellt wird der Abstand der Aufnahme zum ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts

³³ Dargestellt wird die Dauer sämtlicher Eingriffe während des stationären Aufenthalts

 $^{^{34}}$ Dargestellt wird der Abstand des letzten Eingriffs während des stationären Aufenthalts zur Entlassung

Entlassung

Bewegungsumfang

	Ihr Ergebnis N	Bund (gesamt) N			
aktives Bewegungsausmaß mit der Neutral-Null-Methode bei Entlassung bestimmt					
Anzahl Patienten, bei denen das Bewegungsausmaß aktiv mit Neutral-Null- Methode bestimmt wurde	785	10.955			
Extension/Flexion 1 bei Entlassung (Gr	ad)				
Median	0,00	0,00			
Mittelwert	0,00	0,09			
Extension/Flexion 2 bei Entlassung (Gr	ad)				
Median	0,00	0,00			
Mittelwert	0,00	0,47			
Extension/Flexion 3 bei Entlassung (Gr	ad)				
Median	85,00	90,00			
Mittelwert	75,83	86,47			

Gehfähigkeit

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N =	813	N = 1	1.689
Gehstrecke bei Entlassung				
(1) unbegrenzt (> 500m)	102	12,55	845	7,23
(2) Gehen am Stück bis 500m möglich (Nahbereich)	364	44,77	4.728	40,45
(3) Gehen am Stück bis 50m möglich	309	38,01	5.369	45,93
(4) Im Zimmer mobil	30	3,69	529	4,53
(5) immobil	≤3	х	136	1,16

© IQTIG 2022 Seite 111 / 113

Gehfähigkeit

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 813		N = 11.689	
Gehhilfen bei Entlassung				
(0) keine	6	0,74	107	0,92
(1) Unterarmgehstützen/Gehstock	699	85,98	9.907	84,75
(2) Rollator/Gehbock	96	11,81	1.361	11,64
(3) Rollstuhl	5	0,62	162	1,39
(4) bettlägerig	≤3	х	70	0,60
Treppensteigen bei Entlassung				
(1) selbständiges Treppensteigen möglich	536	65,93	7.718	66,03
(2) benötigt Hilfe oder Aufsicht beim Treppensteigen	212	26,08	2.955	25,28
(3) unfähig, allein Treppen zu steigen	60	7,38	934	7,99

Entlassungsgrund

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)				
	n	%	n	%			
Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 813		N = 11.689				
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)							
(01) Behandlung regulär beendet	350	43,05	7.038	60,21			
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	66	8,12	442	3,78			
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	4	0,49	12	0,10			
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	5	0,62	50	0,43			
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00			

© IQTIG 2022 Seite 112 / 113

Entlassungsgrund

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit Wechsel bzw. Komponentenwechsel	N = 813		N = 11.689	
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	61	7,50	437	3,74
(07) Tod	5	0,62	86	0,74
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ³⁵	≤3	х	12	0,10
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	306	37,64	3.426	29,31
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	15	1,85	167	1,43
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	0	0,00
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	0	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	6	0,05
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	≤3	х
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ³⁶	0	0,00	10	0,09
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	≤3	x
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ³⁷	0	0,00	0	0,00
(28) Behandlung regulär beendet, beatmet entlassen	0	0,00	0	0,00
(29) Behandlung regulär beendet, beatmet verlegt	0	0,00	0	0,00

^{35 § 14} Abs. 5 Satz 2 BPflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

© IQTIG 2022 Seite 113 / 113

 $^{^{36}}$ nach der BPfIV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

³⁷ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV